



LCD-Monitor

Benutzerhandbuch

Eleganter Monitor mit Eye Care Technologie | G Serie

Copyright

Copyright © 2020 BenQ Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Diese Veröffentlichung darf nicht ohne die vorherige schriftliche Genehmigung von BenQ Corporation in irgendeiner Form oder durch elektronische, mechanische, magnetische, optische, chemische, manuelle oder andere Mittel reproduziert, übertragen, umgeschrieben, in einem Datenabfragesystem gespeichert oder in irgendeine Sprache oder Computersprache übersetzt werden.

Ausschlussklärung

BenQ Corporation übernimmt weder direkte noch indirekte Garantie für die Richtigkeit dieses Handbuchs und übernimmt insbesondere keine Gewährleistung hinsichtlich der Qualität oder der Eignung zu einem bestimmten Zweck. Ferner behält sich die BenQ Corporation das Recht vor, diese Veröffentlichung ohne Vorankündigung zu überarbeiten und Änderungen des Inhalts vorzunehmen.

Die Leistung von Flimmerfrei kann durch externe Faktoren wie z.B. schlechte Kabelqualität, instabile Stromversorgung, Signalinterferenz oder schlechte Erdung beeinträchtigt werden und nicht nur auf die oben genannten Faktoren beschränkt sein. (Nur für flimmerfreie Modelle anwendbar.)

BenQ ecoFACTS

BenQ has been dedicated to the design and development of greener product as part of its aspiration to realize the ideal of the "Bringing Enjoyment 'N Quality to Life" corporate vision with the ultimate goal to achieve a low-carbon society. Besides meeting international regulatory requirement and standards pertaining to environmental management, BenQ has spared no efforts in pushing our initiatives further to incorporate life cycle design in the aspects of material selection, manufacturing, packaging, transportation, using and disposal of the products. BenQ ecoFACTS label lists key eco-friendly design highlights of each product, hoping to ensure that consumers make informed green choices at purchase. Check out BenQ's CSR Website at <http://csr.BenQ.com/> for more details on BenQ's environmental commitments and achievements.



Produktunterstützung

Dieses Dokument soll den Kunden stets die aktuellsten und genauesten Informationen bieten. Alle Inhalte können daher von Zeit zu Zeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Bitte besuchen Sie die Webseite für die neueste Version dieses Dokuments und andere Produktinformationen. Die verfügbaren Dateien variieren je nach Modell.

1. Stellen Sie sicher, dass der Computer eine Verbindung zum Internet besitzt.
2. Besuchen Sie die lokale Webseite von [Support.BenQ.com](https://support.benq.com). Das Layout der Website kann sich je nach Region/Land unterscheiden.
 - Benutzerhandbuch und zugehöriges Dokument
 - Treiber und Anwendungen
 - (nur EU) Demontageinformationen: Verfügbar auf der Benutzerhandbuch Download Seite. Dieses Dokument wird auf der Grundlage der Verordnung (EU) 2019/2021 zur Verfügung gestellt, um Ihr Produkt zu reparieren oder zu recyceln. Wenden Sie sich für Wartungsarbeiten innerhalb der Garantiezeit immer an den Kundendienst vor Ort. Wenn Sie ein Produkt außerhalb der Garantiezeit reparieren möchten, empfehlen wir Ihnen, sich an qualifiziertes Servicepersonal zu wenden und Reparaturteile von BenQ zu beziehen, um die Kompatibilität sicherzustellen. Nehmen Sie das Produkt nicht auseinander, es sei denn, Sie sind sich der Konsequenzen bewusst. Wenn Sie die Demontageinformationen nicht auf Ihrem Produkt finden können, wenden Sie sich an den Kundendienst vor Ort, um Hilfe zu erhalten.

EPREL Registrierungsnummer:

GW2280: 342266

GW2280E: 343938

GW2283: 342263

GW2480: 342415

GW2480E: 342419

GW2480T: 342423

GL2480: 342270

GL2480E: 343928

GW2780: 342428

GW2780E: 342433

GW2780T: 342404

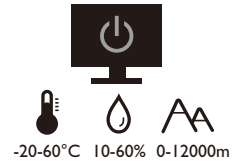
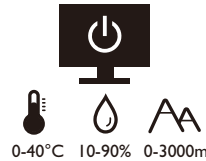
GL2780: 343933

GL2780E: 343935

Sicherheitshinweise zur Stromversorgung



Bitte befolgen Sie diese Sicherheitshinweise, um die optimale Leistungsfähigkeit und die maximale Lebensdauer Ihres Monitors zu erreichen.



- Das Gerät wird durch den Netzstecker von der Stromzufuhr getrennt.
- Das Netzstromkabel dient bei Geräten mit Netzsteckern zur Trennung von der Netzstromversorgung. Die Netzsteckdose muss sich in der Nähe des Geräts befinden und leicht zugänglich sein.
- Dieses Gerät darf nur an einem Stromnetz betrieben werden, das den Angaben auf dem Markierungsetikett entspricht. Wenn Sie nicht sicher sind, ob diese Anforderungen erfüllt sind, wenden Sie sich an Ihren Händler oder Ihr örtliches Stromversorgungsunternehmen.
- Dieses Klasse I Gerät mit Netzstecker Typ A muss mit Schutzerdung verbunden werden.
- (Wenn das Gewicht des Produktes kleiner oder gleich 3 kg ist) muss ein zugelassenes Netzkabel größer oder gleich H03VV-F, 3G, 0,75mm² verwendet werden.
- (Wenn das Gewicht des Produktes größer als 3 kg ist) muss ein zugelassenes Netzkabel größer oder gleich H05VV-F oder H05RR-F, 3G, 0,75mm² verwendet werden.
- Verwenden Sie nur das von BenQ bereitgestellte Netzkabel. Verwenden Sie auf keinen Fall ein Netzkabel, das beschädigt aussieht oder zerfranst ist.
- (Wenn eine Fernbedienung vorgesehen ist) **RISIKO DER EXPLOSION, WENN BATTERIE DURCH EINEN FALSCHEN TYP ERSETZT WIRD. ENTSORGEN SIE BENUTZTE BATTERIEN ENTSPRECHEND DER ANWEISUNGEN.**

Für Modelle mit Netzteil:

- Verwenden Sie nur das gelieferte Netzteil zusammen mit dem LCD-Monitor. Wenn Sie eine andere Art von Netzteil verwenden, kann es zu Fehlfunktionen und/oder Gefahren kommen.
- Sorgen Sie für ausreichende Belüftung um das Netzteil herum, wenn Sie es verwenden, um das Gerät zu bedienen oder den Akku aufzuladen. Legen Sie kein Papier oder andere Objekte auf das Netzteil, um Hitzestau zu vermeiden. Verwenden Sie das Netzteil nicht, wenn es sich in der Tragetasche befindet.
- Schließen Sie das Netzteil an eine geeignete Netzquelle an.
- Versuchen Sie nicht, das Netzteil selbst zu reparieren. Im Innern befinden sich keine Teile, die repariert werden können. Ersetzen Sie die Einheit, falls sie beschädigt ist oder viel Feuchtigkeit ausgesetzt wurde.

Reinigung und Pflege

- Stellen Sie den Monitor nicht mit der Vorderseite nach unten auf den Boden oder eine Tischfläche. Andernfalls können Kratzer auf der Bildschirmoberfläche auftreten.
- Das Gerät muss vor dem Betrieb an der Gebäudestruktur befestigt werden.
- (Für Modelle, die Wand- oder Deckenmontage unterstützen)
 - Installieren Sie den Monitor und die Monitor-Montageeinheit nur an einer Wand mit flacher Oberfläche.
 - Stellen Sie sicher, dass das Wandmaterial und die Standard Wandmontagehalterung (separat erhältlich) stabil genug sind, um das Gewicht des Monitors zu tragen.
 - Schalten Sie den LCD-Monitor aus, bevor Sie die Kabel von ihm abtrennen.
- Trennen Sie das Produkt vor der Reinigung immer von der Steckdose. Reinigen Sie die Oberfläche des LCD-Monitors mit einem weichen, fusselfreien Tuch. Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, Reinigungssprays oder Glasreiniger.
- Die Schlitze und Öffnungen hinten und oben am Gehäuse dienen zur Lüftung. Sie dürfen nicht blockiert oder abgedeckt werden. Der Monitor darf nur dann in der Nähe von oder über Heizkörpern bzw. Wärmequellen aufgestellt oder in Gehäuse eingebaut werden, wenn eine ausreichende Lüftung gewährleistet ist.
- Stellen Sie keine schweren Lasten auf den Monitor, um mögliche Verletzungen oder Beschädigungen des Monitors zu vermeiden.
- Bewahren Sie den Karton und das Verpackungsmaterial für den Fall auf, dass Sie den Monitor in der Zukunft transportieren müssen.
- Beziehen Sie sich auf das Produktetikett für Informationen über Nennleistung, Herstellungsdatum und Kennzeichnungen.

Wartung

- Warten Sie das Gerät nicht selbst, da Sie sich beim Öffnen oder Entfernen des Schutzgehäuses gefährlichen Stromspannungen und anderen Risiken aussetzen könnten. Im Falle eines Missbrauchs (siehe oben) oder eines Unfalls (z.B. Fallenlassen des Geräts, unsachgemäßer Gebrauch) wenden Sie sich zur Wartung an qualifiziertes Wartungspersonal.
- Kontaktieren Sie Ihren Kaufort oder besuchen Sie die Webseite von Support.BenQ.com für weitere Unterstützung.






Vorsicht

- Der Monitor sollte 50 ~ 70 cm (20 ~ 28 Zoll) Abstand zu Ihren Augen haben.
- Wenn Sie über einen längeren Zeitraum auf den Bildschirm blicken, könnte dies zu einer Ermüdung Ihrer Augen führen und Ihre Sehkraft beeinträchtigen. Ruhen Sie Ihre Augen für jede 1 Stunde der Produktnutzung 5 ~ 10 Minuten lang aus.

- Verringern Sie die Belastung Ihrer Augen, indem Sie weit entfernte Gegenstände anvisieren.
- Häufiges Blinzeln und Augenübungen helfen dabei, Ihre Augen nicht austrocknen zu lassen.

Typografie

Zeichen / Symbol	Element	Bedeutung
	Warnung	Vorwiegend Informationen zur Vermeidung an Schäden an Komponenten, Daten oder Verletzungen durch unsachgemäße Nutzung oder Verhalten.
	Tipp	Nützliche Informationen für die Durchführung einer Aufgabe.
	Hinweis	Ergänzende Informationen.

In diesem Dokument werden die Schritte zum Aufruf eines Menüs in abgekürzter Form gezeigt, z.B.: **Menü > System > Informationen.**






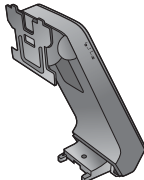
Inhaltsverzeichnis

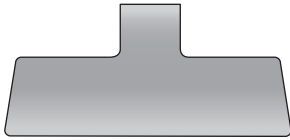
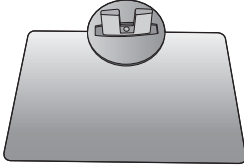

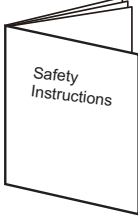

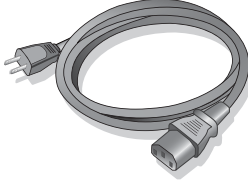
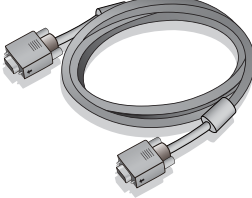
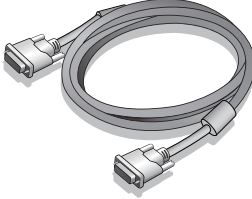
Copyright	2
Produktunterstützung	3
Erste Schritte	9
Monitoransicht und Anschlüsse	12
Frontansicht.....	12
Rückansicht.....	13
Eingangs- und Ausgangsanschlüsse.....	13
Verbindungen	15
Wie Sie Ihre Monitor-Hardware zusammenbauen (für Modelle ohne Höhenanpassungsständer)	19
So trennen Sie den Monitor und den Sockel ab	24
Verwenden der Monitor-Montageeinheit (für Modelle ohne Höhenanpassungsständer)	26
Zusammenbau des Monitors mit einem Höhenanpassungsständer	28
So bringen Sie den Monitorsockel an	28
So trennen Sie den Sockel ab	30
Einstellen der Höhe des Monitors	31
Drehen des Monitors	32
Einstellung des Ansichtswinkels	33
Verwenden der Monitor-Montageeinheit	34
Optimale Benutzung des BenQ-Monitors	35
Herunterladen der Treiberdateien für den LCD-Monitor aus dem Internet	35
Installation auf einem neuen Computer	36
Aktualisierung des Treibers auf einem bereits installierten Computer	37
Windows 10-System installieren	38
Windows 8 (8.1)-System installieren	39
Windows 7-System installieren	40
So stellen Sie den Monitor ein	41
Die Steuerpalette.....	41
Grundlegende Menübedienung	42
Bildoptimierung	44
Anpassen der Direkttasten	44
Einstellen des Anzeigemodus	45
Auswahl eines passenden Bildmodus.....	45
Automatische Anpassung der Bildschirmhelligkeit (Bright Intelligence, nur ausgewählte Modelle).....	45
Eingabehilfe für Farbsehen (Farbschwäche) aktivieren	45
Verwendung des Hauptmenüs	46
Eye Care Menü (nur ausgewählte Modelle)	47
Anzeigemenu	50

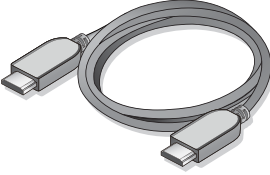
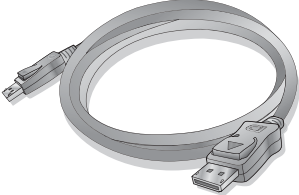
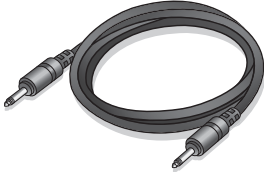
Bild Menü	52
Bild erweitert Menü	54
Audio Menü	58
System Menü	59
Fehlerbehebung	62
Häufig gestellte Fragen (FAQ).....	62
Weitere Hilfe?.....	64

Erste Schritte

Überprüfen Sie beim Auspacken, ob folgende Teile im Lieferumfang enthalten sind. Sollten Teile des Lieferumfangs fehlen oder beschädigt sein, wenden Sie sich umgehend an den Händler, bei dem Sie die Ware gekauft haben.

<p>BenQ LCD-Monitor</p>	<p>(Modelle mit Höhenanpassungsständer)</p> 
<p>(Modelle mit Bright Intelligence Funktion)</p> 	<p>(Modelle mit Standardrahmen)</p> 
<p>(Modelle ohne Bright Intelligence Funktion)</p> 	<p>(Modelle mit 16:10 Seitenverhältnis)</p> 
<p>Monitorständer (für Modelle ohne Höhenanpassungsständer)</p>	

<p>Monitorsockel (für Modelle ohne Höhenanpassungsständer)</p>	
<p>Monitorsockel (für Modelle mit Höhenanpassungsständer)</p>	
<p>Kurzanleitung</p>	
<p>Wichtige Sicherheitsanweisungen</p>	
<p>Behördliche Bestimmungen</p>	
<p>Netzkabel (Der gelieferte Artikel kann sich je nach Modell oder Region unterscheiden.)</p>	
<p>Videokabel: D-Sub (Optionales Zubehör)</p>	
<p>Videokabel: DVI-D (Optionales Zubehör)</p>	

Videokabel: HDMI (Optionals Zubehör)	
Videokabel: DP (Optionals Zubehör)	
Audiokabel (Optionals Zubehör)	



- Das verfügbare Zubehör und die hier gezeigten Abbildungen können sich vom Lieferumfang und dem Produkt in Ihrer Region unterscheiden. Der Lieferumfang kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Kabel, die nicht im Lieferumfang des Produktes enthalten sind, können Sie separat erwerben.
- Bewahren Sie den Karton und das Verpackungsmaterial für den Fall auf, dass Sie den Monitor in der Zukunft transportieren müssen. Das Schaumstoffmaterial eignet sich ideal für den Schutz des Monitors während des Transports.

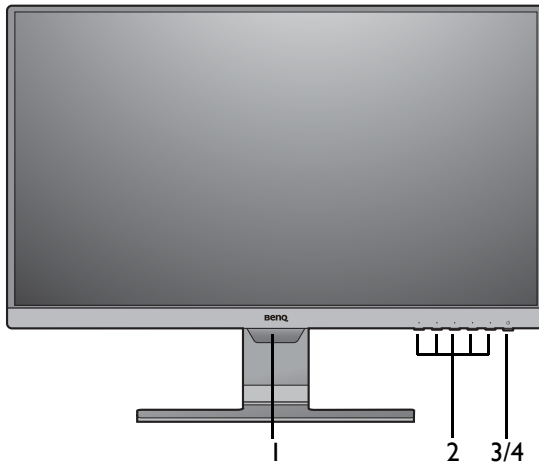


Bewahren Sie das Produkt und das Zubehör immer außerhalb der Reichweite von Kleinkindern auf.

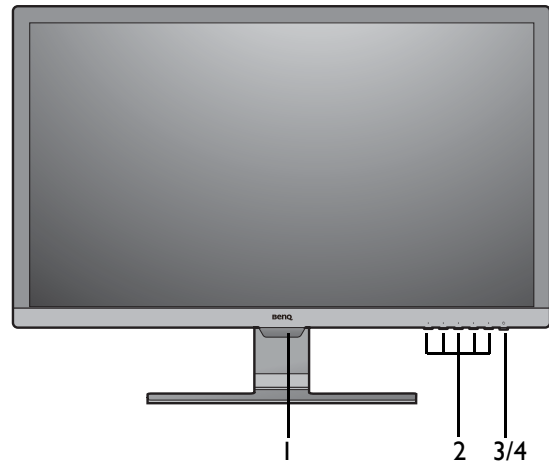
Monitoransicht und Anschlüsse

Frontansicht

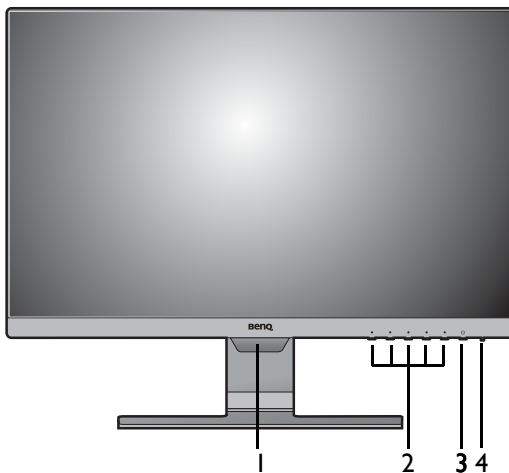
(Modelle mit Bright Intelligence Funktion)



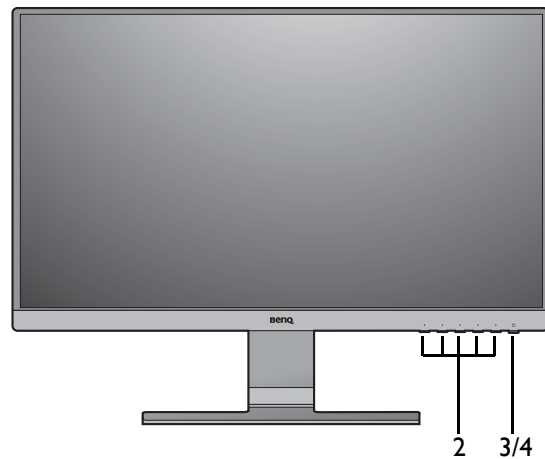
(Modelle mit Standardrahmen)



(Modelle mit 16:10 Seitenverhältnis)

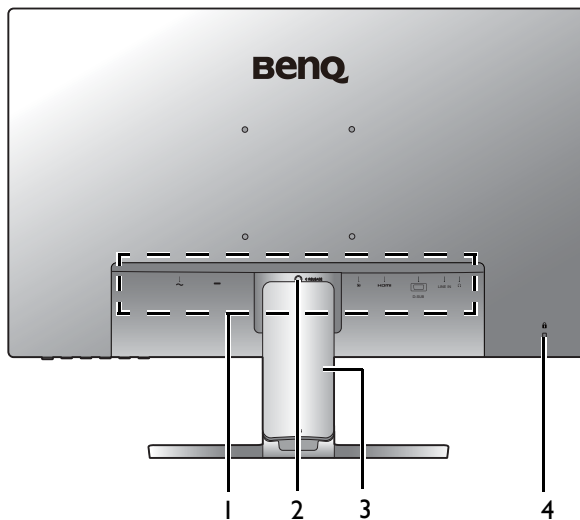


(Modelle ohne Bright Intelligence Funktion)



1. Lichtsensor (verfügbar für Modelle mit Bright Intelligence)
2. Kontrolltasten
3. Ein-/Aus-Taste
4. Netz LED-Anzeige

Rückansicht



1. Eingangs- und Ausgangsanschlüsse (Modellabhängig, siehe [Eingangs- und Ausgangsanschlüsse auf Seite 13](#))
2. Ständerauslöser
3. Kabelabdeckung
4. Steckplatz für Kensington-Schloss

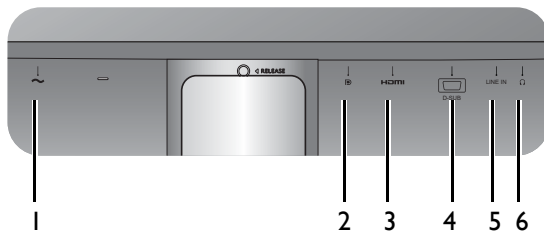


- Das obige Diagramm kann sich von Modell zu Modell unterscheiden.
- Das Bild kann sich von dem an Ihrem Ort ausgelieferten Produkt unterscheiden.

Eingangs- und Ausgangsanschlüsse

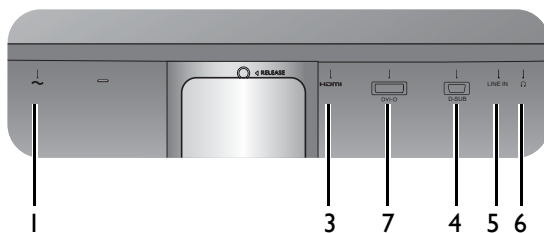
Eingangs- und Ausgangsanschlüsse können sich je nach Modell unterscheiden. Prüfen Sie die Produktspezifikationen auf der Webseite für Details.

GW2381 / GW2480 / GW2480T / GW2780 / GW2780T



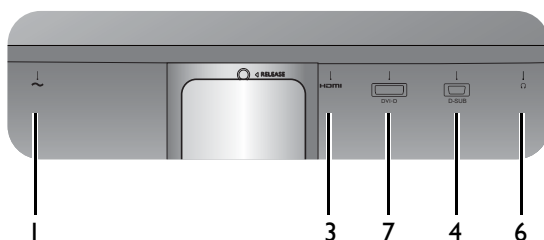
1. Netzbuchse
2. DisplayPort-Anschluss
3. HDMI-Anschluss
4. D-Sub-Anschluss

GL2580HM

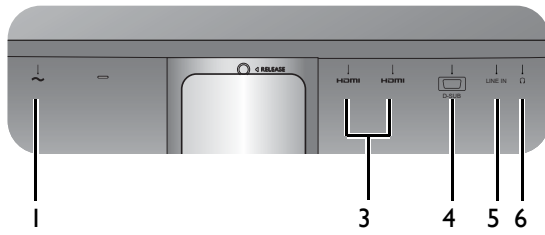


5. Audio-Eingang
6. Kopfhörerbuchse
7. DVI-D-Anschluss

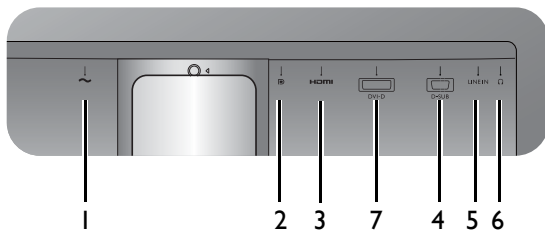
GL2480 / GL2580H



GW2280 / GW2283



GL2780



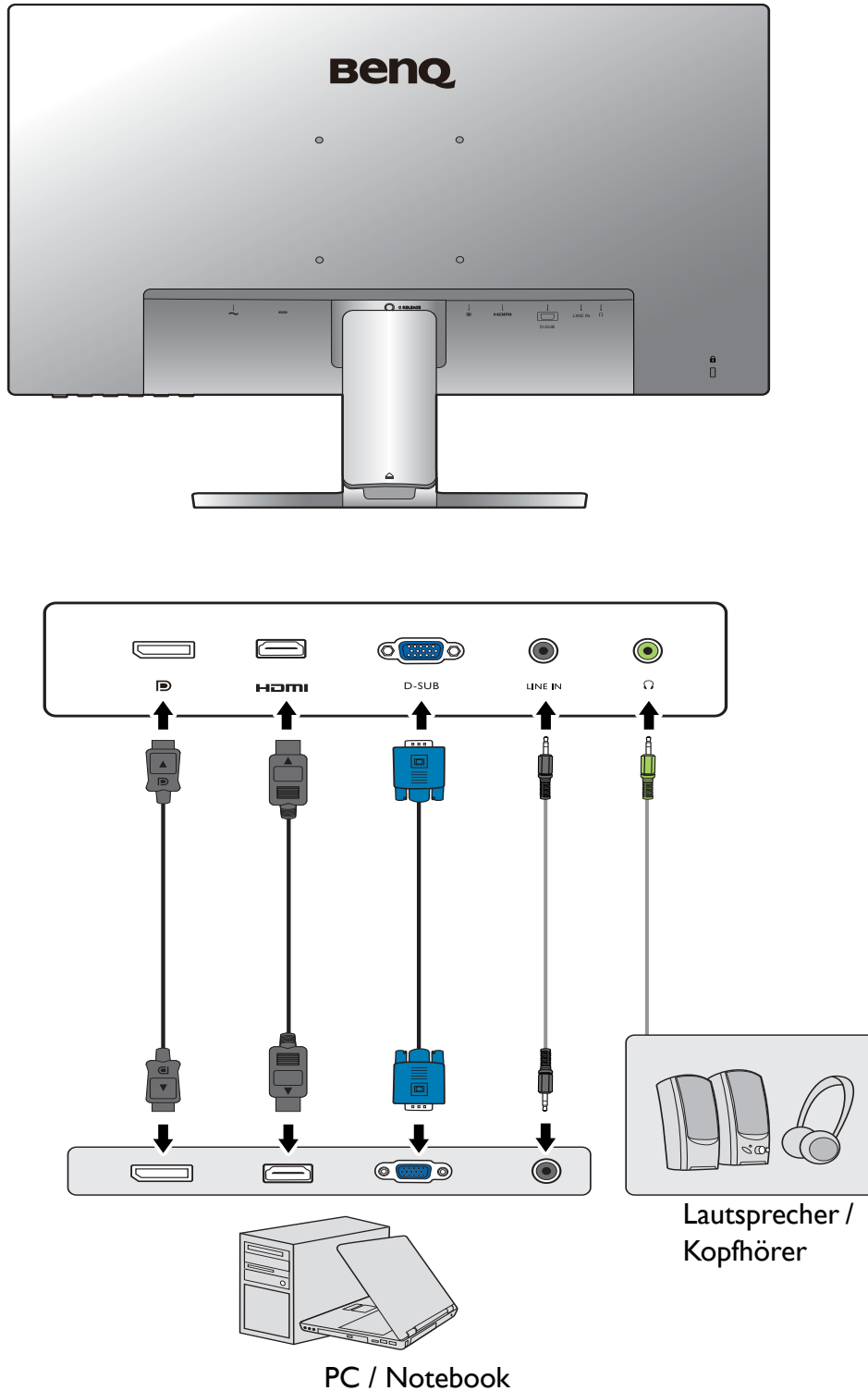
1. Netzbuchse
2. DisplayPort-Anschluss
3. HDMI-Anschluss
4. D-Sub-Anschluss
5. Audio-Eingang
6. Kopfhörerbuchse
7. DVI-D-Anschluss

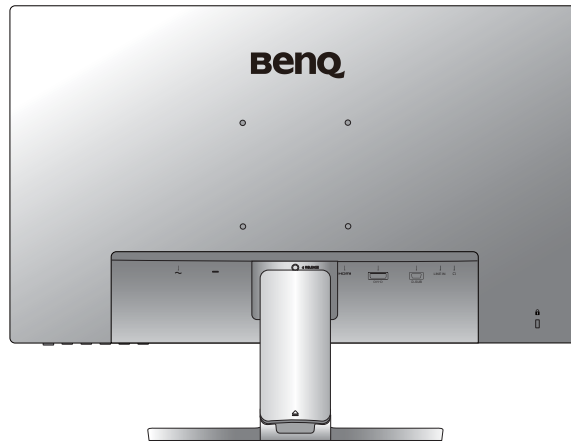
Verbindungen

Die folgenden Anschlussdiagramme dienen lediglich als Beispiel. Kabel, die nicht im Lieferumfang des Produktes enthalten sind, können Sie separat erwerben.

Weitere Informationen zu den Anschlussmethoden finden Sie auf den Seiten [21](#) - [22](#).

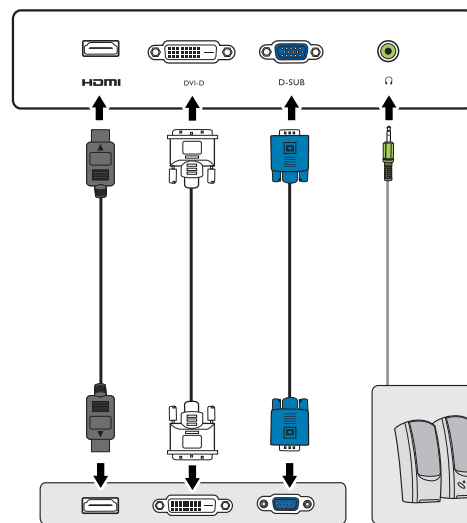
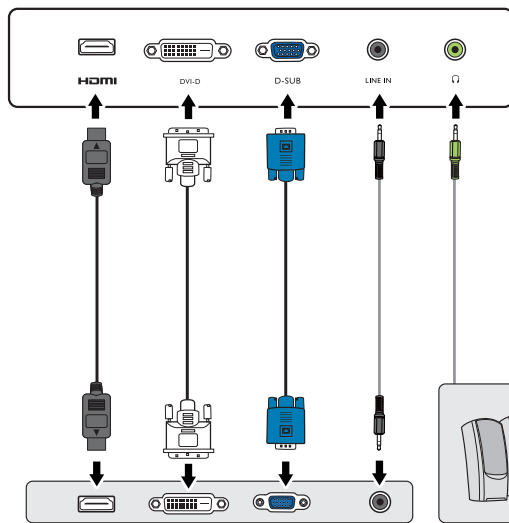
GW2381 / GW2480 / GW2480T / GW2780 / GW2780T



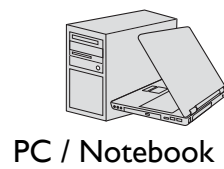


GL2580HM

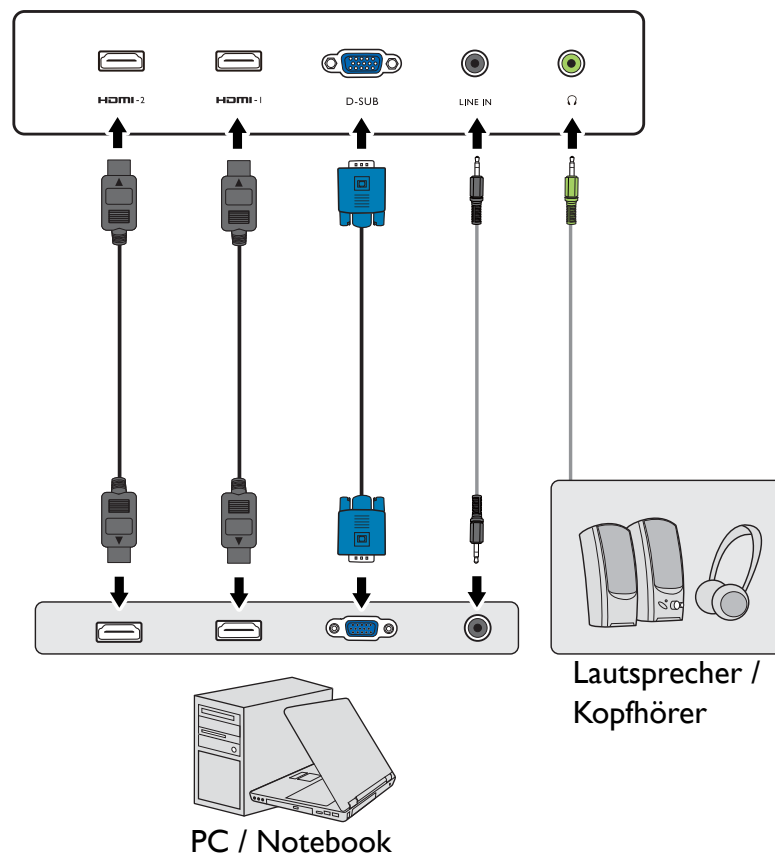
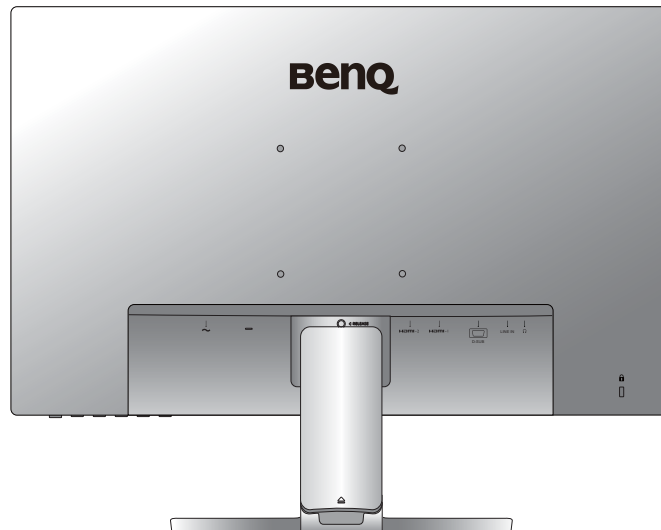
GL2480 / GL2580H

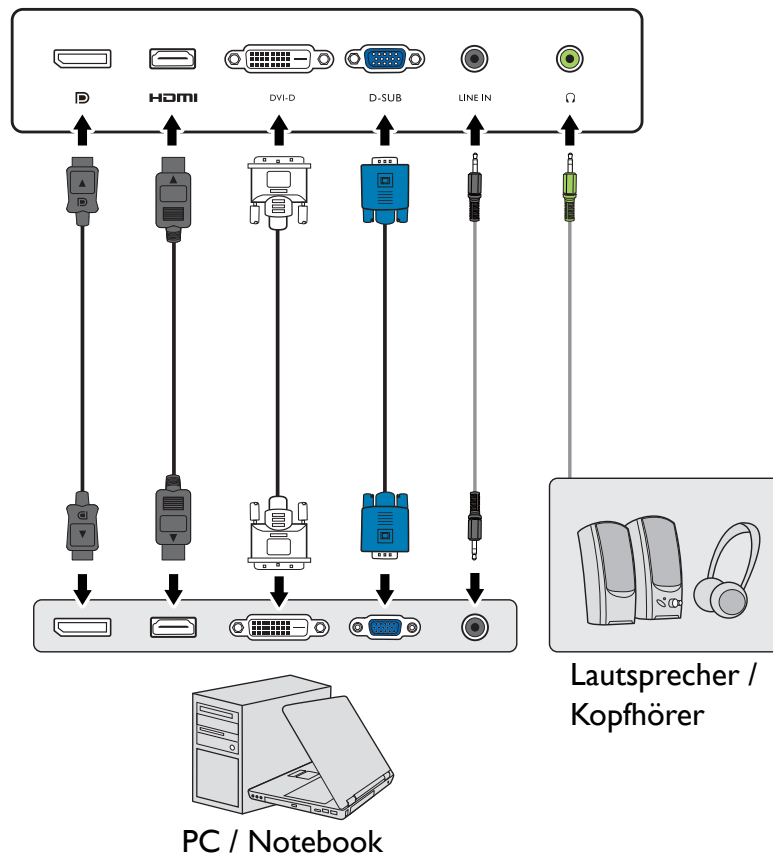
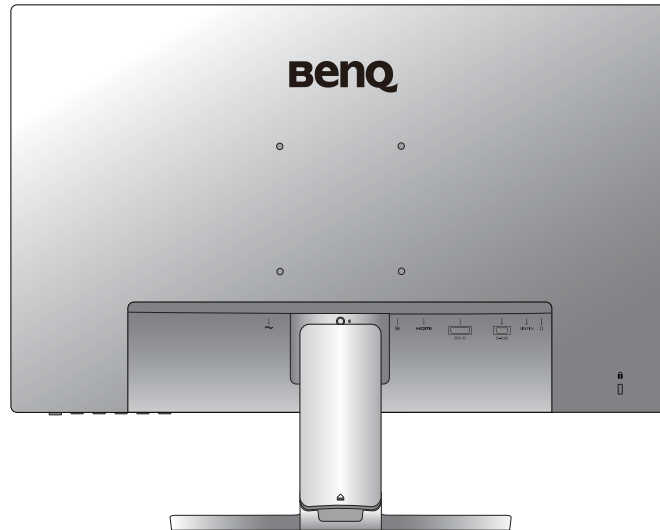


Lautsprecher /
Kopfhörer



Lautsprecher /
Kopfhörer





Die Position und die Verfügbarkeit der Eingangs- und Ausgangsbuchsen können sich je nach Modell unterscheiden.

Wie Sie Ihre Monitor-Hardware zusammenbauen (für Modelle ohne Höhenanpassungsständer)



- Wenn der Computer eingeschaltet ist, müssen Sie ihn ausschalten, bevor Sie fortfahren.
- Schließen Sie das Gerät nicht an die Stromversorgung des Monitors an oder schalten Sie es erst ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden.
- Die Abbildungen in diesem Dokument dienen lediglich als Beispiele und könnten sich vom Aussehen des Produktes unterscheiden.
- Die folgenden Abbildungen dienen nur als Referenz. Die Position und die Verfügbarkeit der Eingangs- und Ausgangsbuchsen können sich je nach Modell unterscheiden.
- Vermeiden Sie Fingerdruck auf der Bildschirmoberfläche.

I. Anbringen des Monitorsockels.



Seien Sie bitte vorsichtig, um den Monitor nicht zu beschädigen. Wenn Sie die Bildschirmoberfläche auf ein Objekt, z.B. einen Hefter oder eine Maus, legen, kann das Glas zerbrechen oder das LCD-Substrat beschädigt werden, was die Produktgarantie ungültig macht. Wenn Sie den Monitor über Ihren Schreibtisch ziehen, können der Monitorrahmen und die Steuerelemente beschädigt werden.

Schützen Sie den Monitor und seinen Bildschirm, indem Sie freien Platz auf Ihrem Schreibtisch schaffen und eine weiche Unterlage, z.B. das Verpackungsmaterial des Monitors, unter den Monitor legen.

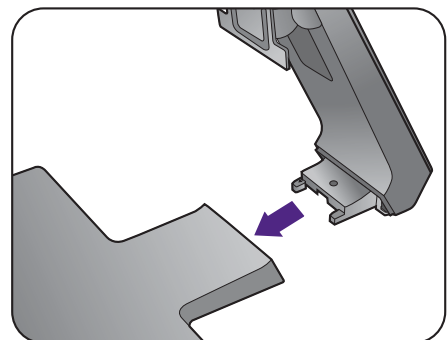
Legen Sie den Monitor mit dem Bildschirm nach unten zeigend auf eine saubere, gepolsterte Oberfläche.



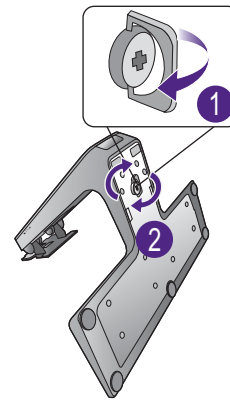
Bringen Sie den Monitorständer am Monitorsockel wie abgebildet an, bis er festsetzt.



Achten Sie auf die scharfen Teile bei der Montage.



Ziehen Sie die Schraube unten am Monitor wie in der Abbildung gezeigt fest.



Richten Sie den Arm am Ende des Monitors aus und drücken Sie ihn hinein, bis eine Klicken zu hören ist und er fest sitzt.



Heben Sie den Monitor vorsichtig an, drehen Sie ihn um und stellen Sie ihn aufrecht auf eine flache ebene Oberfläche.



Sie sollten die Position des Monitors und den Winkel des Bildschirms so auswählen, dass Reflektionen von anderen Lichtquellen minimiert werden.



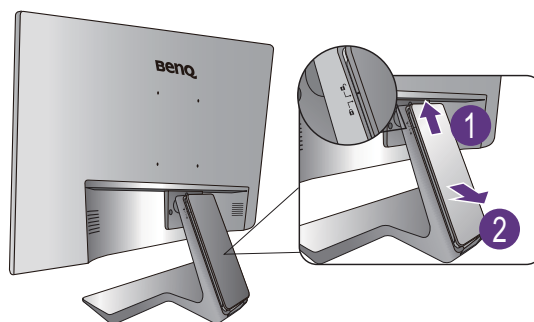
Wenn Ihr Monitor ein "randloser" Monitor ist, sollte er mit Vorsicht behandelt werden. Passen Sie den Bildschirmwinkel an, indem Sie Ihre Hände wie abgebildet auf die Oberseite und an den Fuß des Monitors halten. Vermeiden Sie zu starken Druck auf den Monitor.



2. Entfernen Sie die Abdeckung des Kabelverwaltungssystems.

Der Ständerarm fungiert auch als Kabelverwaltungssystem, das hilft, die Kabel sauber verlegen zu können. Schieben Sie die Kabelabdeckung nach oben, um die Markierung auf der Kabelabdeckung an dem Entriegelungssymbol auf dem Ständerarm auszurichten. Entfernen Sie die Abdeckung wie abgebildet. Sie können ein Netzkabel, zwei Videokabel und ein Audiokabel zusammen verlegen.


Führen Sie während der Verkabelung zuerst ein Kabel durch den Kabeldurchlass am Ständerarm. Beginnen Sie mit denen mit größeren Steckverbindern.

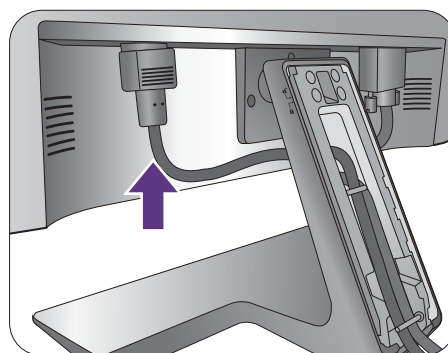


- ! Achten Sie auf eine ausreichende Kabellänge während der Verkabelung, um eine lose Verbindung zu vermeiden und die Stifte oder Steckdosenverbinder vor Verbiegen oder Defekten zu schützen.


3. Schließen Sie das Netzkabel an den Monitor an.

Führen Sie das Kabel zuerst durch den Kabeldurchlass am Ständerarm.

Stecken Sie das eine Ende des Netzkabels in die dafür vorgesehene Buchse  an der Rückseite des Monitors ein. Schließen Sie das andere Ende noch nicht an eine Steckdose an.



4. Schließen Sie das PC-Videokabel an.

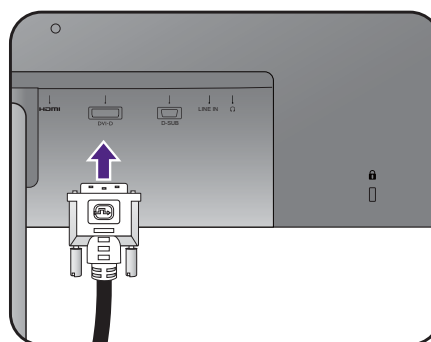
-  Verwenden Sie nicht gleichzeitig DVI-D-Kabel und D-Sub-Kabel für einen PC. Beide Kabel können nur dann gleichzeitig benutzt werden, wenn sie an zwei unterschiedliche PCs mit geeigneten Videosystemen angeschlossen sind.

DVI-D-Kabel anschließen

Führen Sie das Kabel zuerst durch den Kabeldurchlass am Ständerarm. Schließen Sie den Stecker des DVI-D-Kabels (an dem Ende ohne Ferritfilter) am Videoanschluss des Monitors an. Schließen Sie das andere Ende des Kabels (das Ende mit Ferritfilter) am Video-Anschluss des Computers an.

Ziehen Sie alle Fingerschrauben fest, um zu verhindern, dass die Stecker während des Gebrauchs versehentlich herausfallen.

Entweder

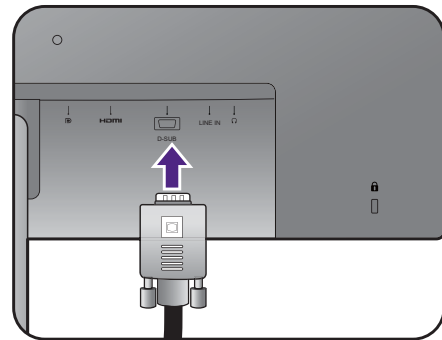


D-Sub-Kabel anschließen

Führen Sie das Kabel zuerst durch den Kabeldurchlass am Ständerarm. Schließen Sie den Stecker des D-Sub-Kabels (an dem Ende ohne Ferritfilter) am Videoanschluss des Monitors an. Schließen Sie das andere Ende des Kabels (das Ende mit Ferritfilter) am Video-Anschluss des Computers an.

Ziehen Sie alle Schrauben fest, um zu verhindern, dass die Stecker während des Betriebs aus Versehen herausfallen.

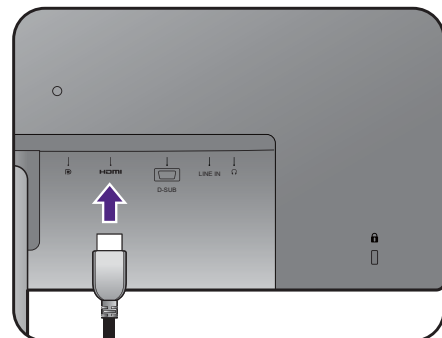
Oder



HDMI-Kabel anschließen

Führen Sie das Kabel zuerst durch den Kabeldurchlass am Ständerarm. Schließen Sie den Stecker des HDMI-Kabels an den HDMI-Anschluss am Monitor an. Schließen Sie das andere Ende des Kabels an den HDMI-Anschluss des digitalen Ausgangsgerätes an.

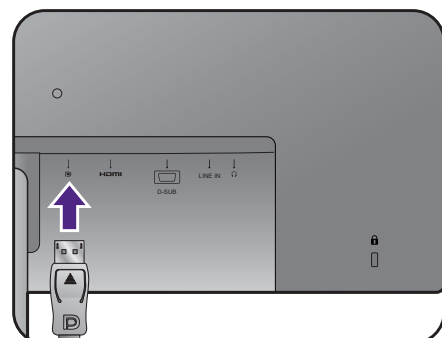
Oder



DP-Kabel anschließen

Führen Sie das Kabel zuerst durch den Kabeldurchlass am Ständerarm. Schließen Sie den Stecker des DP-Kabels am Videoanschluss des Monitors an.

Oder



Falls mehr als eine Videoübertragungsmethode verfügbar ist, sollten Sie die Bildqualität jedes Videokabels in Betracht ziehen, bevor Sie die Verbindung herstellen.

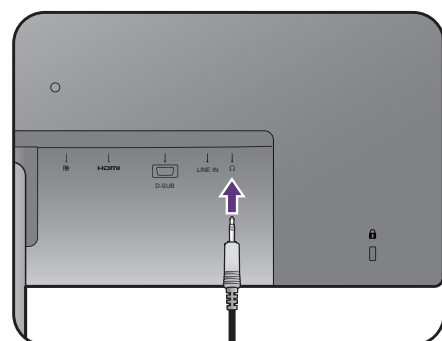
- Bessere Qualität: HDMI / DP / DVI-D
- Gute Qualität: D-Sub



Die im Lieferumfang enthaltenen Videokabel und die Anschlussabbildungen auf der rechten Seite können sich von dem in Ihrer Region erhältlichen Produkt unterscheiden.

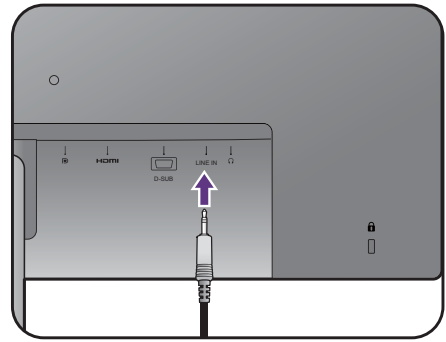
5. Anschließen des Kopfhörers.

Sie können Kopfhörer an die Kopfhörerbuchse Rückseite am Monitor anschließen.



6. Schließen Sie das Audiokabel an.

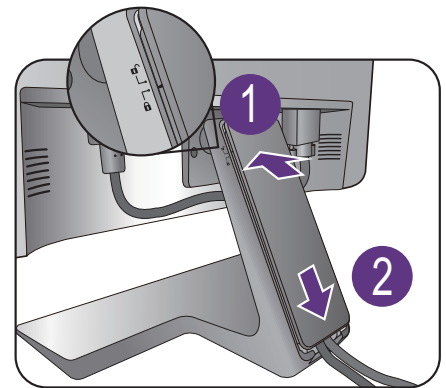
Schließen Sie das Audiokabel an den Anschluss auf der Rückseite des Monitors (Line In) und die Audioausgabe-Schnittstelle Ihres Rechners an.



7. Bringen Sie die Kabelabdeckung an.

Nach dem Anschluss aller Kabel an den Monitor können Sie das Kabelverwaltungssystem nutzen, um die Kabel ordnungsgemäß zu verlegen.

Richten Sie die Markierung auf der Kabelabdeckung an dem Entriegelungssymbol auf dem Ständerarm aus. Bringen Sie die Kabelabdeckung wieder an den Ständerarm an und schieben Sie sie nach unten, um sie zu verriegeln. Die Markierung auf der Kabelabdeckung sollte jetzt an dem Entriegelungssymbol auf dem Ständerarm ausgerichtet sein.



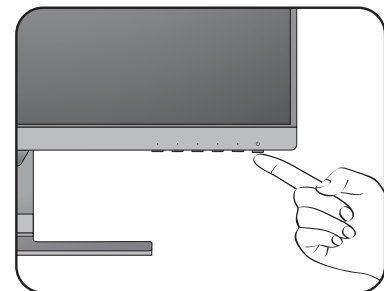
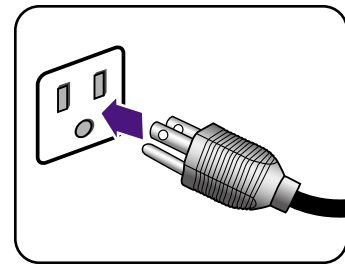
8. Schließen Sie nun den Strom an, und schalten Sie das Gerät ein.

Stecken Sie das andere Ende des Netzkabels in eine Netzsteckdose ein und schalten Sie diese ggf. ein.



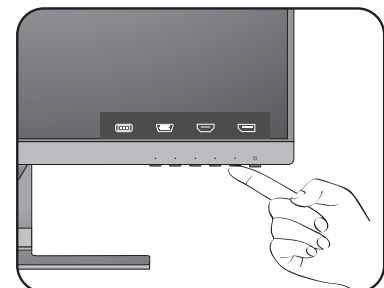
Das Bild kann sich von dem an Ihrem Ort ausgelieferten Produkt unterscheiden.

Schalten Sie den Monitor mit der Ein-/Aus-Taste am Monitor ein und aus.



Schalten Sie den Computer an und wählen Sie eine Eingangsquelle über die OSD-Steuerungstasten aus. Die angezeigten Eingangssymbole variieren je nach verfügbaren Videoeingängen des gekauften Modells.

Befolgen Sie die Anweisungen in [Optimale Benutzung des BenQ-Monitors auf Seite 35](#), um die Monitor Software zu installieren.



Sie können die Lebensdauer des Bildschirms verlängern, wenn Sie die Energieverwaltung Ihres Computers aktivieren.

So trennen Sie den Monitor und den Sockel ab

I. Vorbereiten des Monitors und der Arbeitsfläche.

Schalten Sie den Monitor aus, bevor Sie das Netzkabel abtrennen. Schalten Sie den Rechner aus, bevor Sie das Monitorsignalkabel abtrennen.

Schützen Sie den Monitor und seinen Bildschirm, indem Sie einen flachen freien Bereich auf Ihrem Schreibtisch schaffen und eine weiche Unterlage, z.B. ein Handtuch, auf dem Schreibtisch ausbreiten, bevor Sie den Monitor mit dem Bildschirm nach unten zeigend auf diese flache saubere und weiche Oberfläche legen.

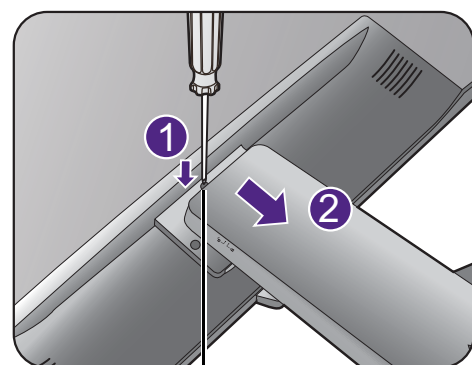
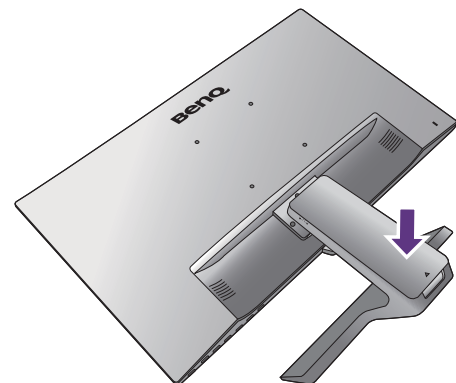


Seien Sie bitte vorsichtig, um den Monitor nicht zu beschädigen. Wenn Sie die Bildschirmoberfläche auf ein Objekt, z.B. einen Hefter oder eine Maus, legen, kann das Glas zerbrechen oder das LCD-Substrat beschädigt werden, was die Produktgarantie ungültig macht. Wenn Sie den Monitor über Ihren Schreibtisch ziehen, können der Monitorrahmen und die Steuerelemente beschädigt werden.

2. Entfernen Sie den Monitorständer.

Schieben Sie den Ständer sanft herunter, bis Sie nicht weiter gehen können, damit Sie die Auslösetaste deutlich sehen können.

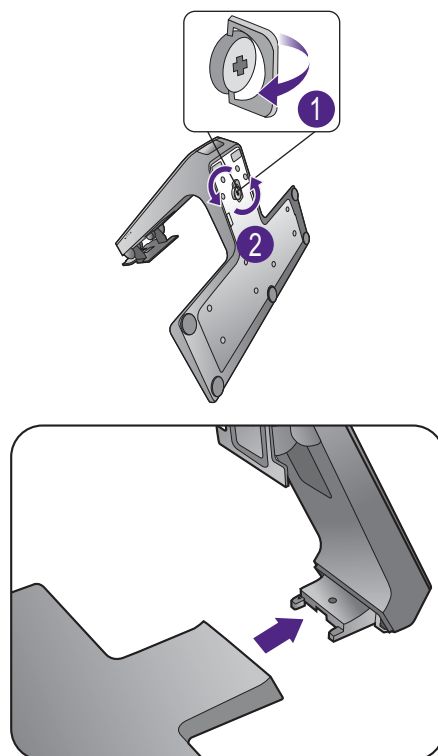
Fügen Sie einen spitzen Gegenstand wie z.B. einen Schraubenzieher in die Öffnung über dem Monitorständerarm ein und drücken Sie den Schraubenzieher anschließend gegen die Auslösetaste im Inneren der Öffnung. Ziehen Sie dann den Monitorständer nach hinten vom Monitor weg.



Auslösetaste

3. Entfernen Sie den Sockel des Monitors.

Drehen Sie die Schraube unten am Monitorsockel heraus und trennen Sie den Sockel wie gezeigt ab.



Verwenden der Monitor-Montageeinheit (für Modelle ohne Höhenanpassungsständer)

Auf der Rückseite Ihres LCD-Monitor gibt es einen VESA-Standard-Anschluss mit einem 100mm-Muster, an den Sie eine Klammer zur Anbringung an einer Wand befestigen können. Lesen Sie bitte ausführlich die Warnhinweise, bevor Sie die Monitor-Montageeinheit installieren.

Warnhinweise

- Installieren Sie den Monitor und die Monitor-Montageeinheit nur an einer Wand mit flacher Oberfläche.
- Stellen Sie sicher, dass das Wandmaterial und die Standard Wandmontagehalterung (separat erhältlich) stabil genug sind, um das Gewicht des Monitors zu tragen. Informationen zum Gewicht finden Sie in den Produktspezifikationen auf der Webseite.
- Schalten Sie den LCD-Monitor aus, bevor Sie die Kabel von ihm abtrennen.

I. Entfernen Sie den Ständer des Monitors.

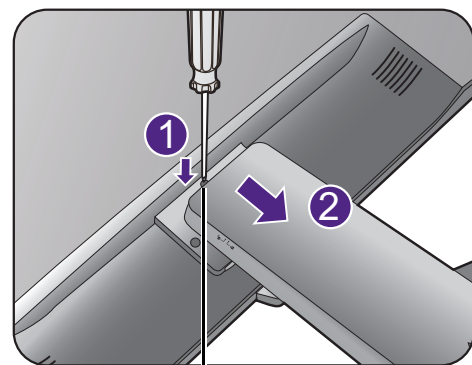
Legen Sie den Monitor mit dem Bildschirm nach unten zeigend auf eine saubere gut gepolsterte Oberfläche.

Schieben Sie den Ständer sanft herunter, bis Sie nicht weiter gehen können, damit Sie die Auslösetaste deutlich sehen können.

Fügen Sie einen spitzen Gegenstand wie z.B. einen Schraubenzieher in die Öffnung über dem Monitorständerarm ein und drücken Sie den Schraubenzieher anschließend gegen die Auslösetaste im Inneren der Öffnung. Ziehen Sie dann den Monitorständer nach hinten vom Monitor weg.



Für den Fall, dass Sie Ihren Monitor in Zukunft wieder auf den Ständer stellen möchten, bewahren Sie den Monitorsockel, den Monitorständer und die Schrauben an einem sicheren Ort auf.

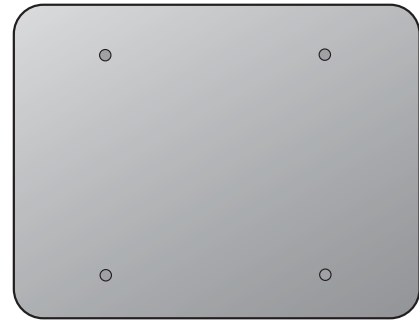


Auslösetaste

2. Folgen Sie den Anweisungen in der Anleitung für die Wandbefestigungsklammer, die Sie gekauft haben, um den Monitor anzubringen.



Verwenden Sie vier M4 x 10 mm Schrauben, um die VESA Standard Wandhalterung am Monitor zu befestigen. Stellen Sie sicher, dass alle Schrauben richtig angezogen sind. Wenden Sie sich für die Wandmontageinstallation und Sicherheitsvorkehrungen an einen Fachtechniker oder den BenQ Kundendienst.



Zusammenbau des Monitors mit einem Höhenanpassungsständer

So bringen Sie den Monitorsockel an



- Wenn der Computer eingeschaltet ist, müssen Sie ihn ausschalten, bevor Sie fortfahren. Schließen Sie die Anschlüsse erst dann an, wenn Sie dazu aufgefordert werden. Dasselbe gilt auch für das Anschalten des Monitors.
- Die folgenden Abbildungen dienen nur als Referenz. Eingangs- und Ausgangsbuchsen können sich je nach Modell unterscheiden.
- Vermeiden Sie Fingerdruck auf der Bildschirmoberfläche.



Seien Sie bitte vorsichtig, um den Monitor nicht zu beschädigen. Wenn Sie die Bildschirmoberfläche auf ein Objekt, z.B. einen Hefter oder eine Maus, legen, kann das Glas zerbrechen oder das LCD-Substrat beschädigt werden, was die Produktgarantie ungültig macht. Schieben oder Kratzen des Monitors auf dem Schreibtisch kratzt oder beschädigt den Monitor und die Bedienelemente.

Schützen Sie den Monitor und seinen Bildschirm, indem Sie freien Platz auf Ihrem Schreibtisch schaffen und eine weiche Unterlage, z.B. das Verpackungsmaterial des Monitors, unter den Monitor legen.

Legen Sie den Monitor mit dem Bildschirm nach unten zeigend auf eine saubere, gepolsterte Oberfläche.

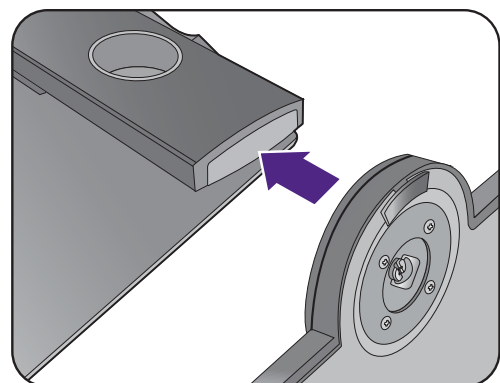
Während Sie den Monitor fest gegen den Schreibtisch halten, ziehen Sie den Monitorarm nach oben vom Monitor weg.

Richten Sie den Ständersockel am Ende des Ständers aus und stecken Sie die beiden Teile zusammen. Ziehen Sie die Schraube unten am Monitor wie in der Abbildung gezeigt fest.

Versuchen Sie vorsichtig, die beiden Teile wieder auseinander zu ziehen, um zu überprüfen, ob sie korrekt zusammengefügt wurden.

Heben Sie den Monitor vorsichtig an, drehen Sie ihn um und stellen Sie ihn aufrecht auf eine flache ebene Oberfläche.

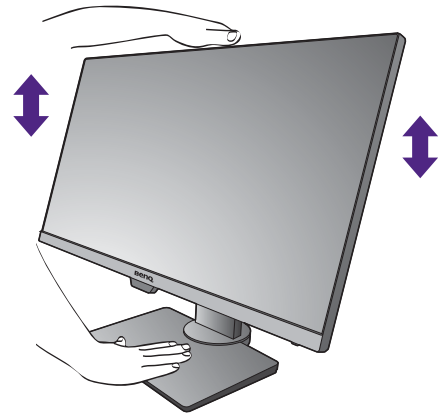
Ziehen Sie den Monitor in die maximale Länge. Neigen Sie dann den Monitor. Drehen Sie den Monitor um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn, wie in der Abbildung gezeigt wird.



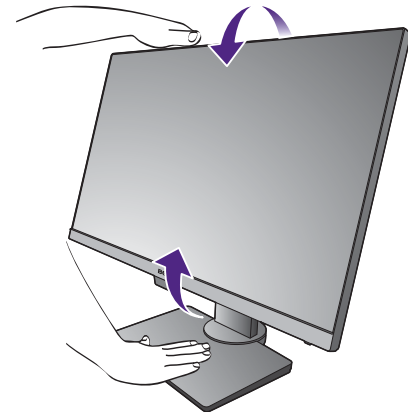
Sie möchten vielleicht die Höhe des Monitorständers anpassen. Unter [Einstellen der Höhe des Monitors auf Seite 31](#) finden Sie weitere Informationen.



Ihr Monitor ist ein "randloser" Monitor und sollte mit Vorsicht behandelt werden. Passen Sie den Bildschirmwinkel an, indem Sie Ihre Hände wie abgebildet auf die Oberseite und an den Fuß des Monitors halten. Vermeiden Sie zu starken Druck auf den Monitor.



Sie sollten die Position des Monitors und den Winkel des Bildschirms so auswählen, dass Reflektionen von anderen Lichtquellen minimiert werden.



Befolgen Sie die Anweisungen zum Anschluss von Kabeln und Peripheriegeräten. Die Abbildungen in diesem Dokument dienen lediglich als Beispiele und könnten sich vom Aussehen des Produktes unterscheiden. Die Position und die Verfügbarkeit der Eingangs- und Ausgangsbuchsen können sich je nach Modell unterscheiden.

1. [Schließen Sie das PC-Videokabel an. auf Seite 21.](#)
2. [Anschließen des Kopfhörers. auf Seite 22.](#)
3. [Schließen Sie das Audiokabel an. auf Seite 23.](#)
4. Anschließen des Netzkabels an den Monitor.
5. [Schließen Sie nun den Strom an, und schalten Sie das Gerät ein. auf Seite 23.](#)

So trennen Sie den Sockel ab

1. Vorbereiten des Monitors und der Arbeitsfläche.

Schalten Sie den Monitor aus, bevor Sie das Netzkabel abtrennen. Schalten Sie den Rechner aus, bevor Sie das Monitorsignalkabel abtrennen.

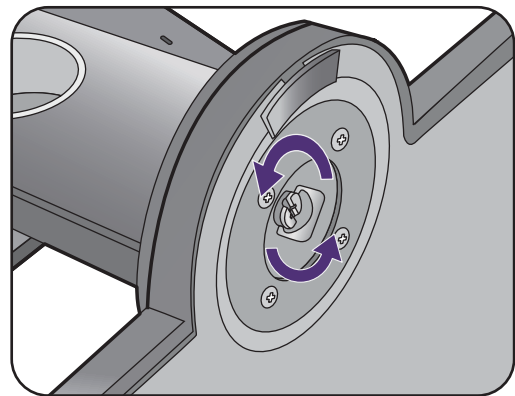
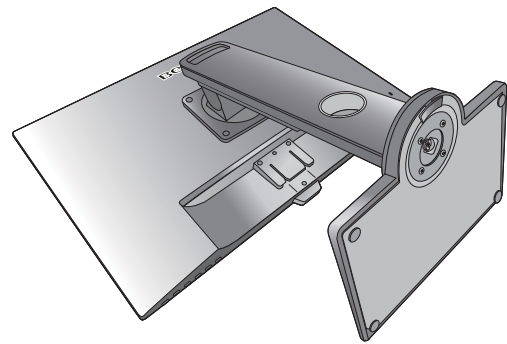
Ziehen Sie die Anzeige vorsichtig nach oben, und erweitern Sie den Ständer bis auf die maximal mögliche Position.

Schützen Sie den Monitor und seinen Bildschirm, indem Sie einen flachen freien Bereich auf Ihrem Schreibtisch schaffen und eine weiche Unterlage, z.B. ein Handtuch, auf dem Schreibtisch ausbreiten, bevor Sie den Monitor mit dem Bildschirm nach unten zeigend auf diese flache saubere und weiche Oberfläche legen.



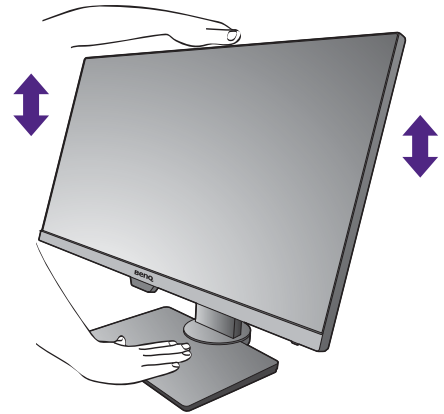
Seien Sie bitte vorsichtig, um den Monitor nicht zu beschädigen. Wenn Sie die Bildschirmoberfläche auf ein Objekt, z.B. einen Hefter oder eine Maus, legen, kann das Glas zerbrechen oder das LCD-Substrat beschädigt werden, was die Produktgarantie ungültig macht. Schieben oder Kratzen des Monitors auf dem Schreibtisch kratzt oder beschädigt den Monitor und die Bedienelemente.

2. Drehen Sie die Schraube unten am Monitorsockel heraus und trennen Sie den Sockel wie gezeigt ab.

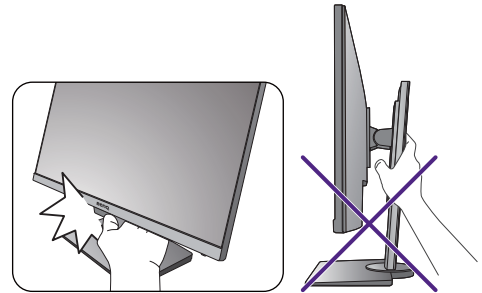


Einstellen der Höhe des Monitors

Um die Höhe des Monitors anzupassen, halten Sie sowohl die obere als auch die untere Seite des Monitors, um den Monitor abzusenken oder ziehen Sie den Ständer auf die gewünschte Höhe nach oben.



- Vermeiden Sie es, Ihre Hände auf den oberen oder unteren Teil des in der Höhe einstellbaren Ständers oder auf die Unterseite des Monitors zu legen, da die Höheneinstellung des Monitors sonst zu Verletzungen führen könnte. Halte Sie Kinder vom Monitor fern, wenn Sie diese Aktion ausführen.



- Wenn der Monitor in das Hochformat gedreht wurde und die Höhe angepasst werden muss, beachten Sie bitte, dass der Bildschirm so nicht auf die niedrigste Höhe eingestellt werden kann.

Drehen des Monitors

1. Schwenken Sie die Anzeige.

Bevor Sie den Monitor mit einer Hochformatausrichtung drehen, müssen Sie die Anzeige um 90 Grad drehen.

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop, und wählen Sie im Kontext-Menü den Eintrag **Bildschirmauflösung** aus. Wählen Sie **Hochformat** in **Orientierung** und übernehmen Sie die Einstellung.



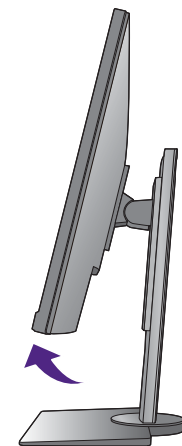
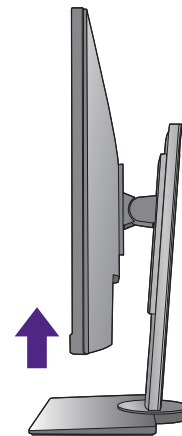
Abhängig vom Betriebssystem auf Ihrem PC gibt es verschiedene Maßnahmen, um die Bildschirmausrichtung einzustellen. Weitere Einzelheiten können Sie in der Hilfedokumentation Ihres Betriebssystems finden.

2. Ziehen Sie den Monitor ganz nach oben, und neigen Sie ihn.

Ziehen Sie die Anzeige vorsichtig nach oben, und erweitern Sie ihn bis auf die maximal mögliche Position. Neigen Sie dann den Monitor.



Der Monitor sollte vertikal ausgestreckt sein, damit er vom Querformat in das Hochformat gedreht werden kann.



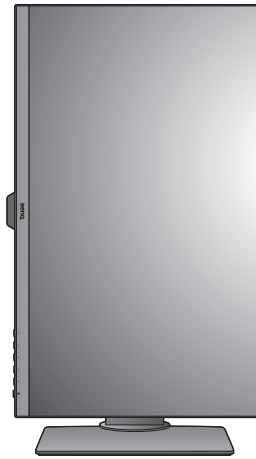
3. Drehen Sie den Monitor um 90 Grad im Uhrzeigersinn, wie in der Abbildung gezeigt wird.



Um zu vermeiden, dass die Kante der LCD-Anzeige den Ständer des Monitors berührt, während sie gedreht wird, sollten Sie den Monitor in die höchstmögliche Position ziehen, bevor Sie die Anzeige drehen. Stellen Sie auch sicher, dass es keine hindernden Gegenstände in der Nähe des Monitors gibt und dass der Raum für die Kabel ausreicht. Sie müssen möglicherweise nach dem Drehen die Kabel neu durch die Kabelklammer verlegen.

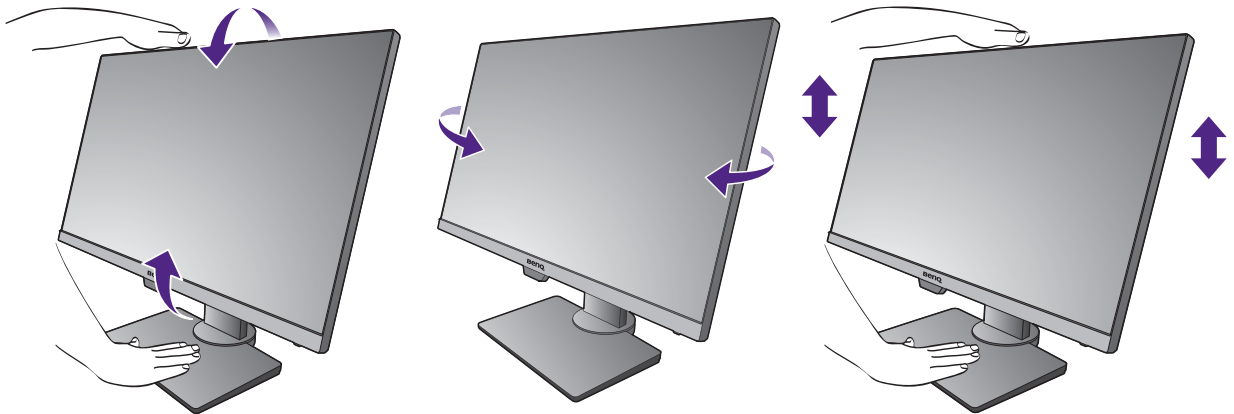


4. Stellen Sie den Monitor auf den gewünschten Ansichtswinkel ein.



Einstellung des Ansichtswinkels

Sie können den Bildschirm mit den Monitor Neigen-, Schwenken- und Höhenanpassungsfunktionen in den gewünschten Winkel bringen. Prüfen Sie die Produktspezifikationen auf der Webseite für Details.



Verwenden der Monitor-Montageeinheit

Auf der Rückseite Ihres LCD-Monitor gibt es einen VESA-Standard-Anschluss mit einem 100 mm-Muster, an den Sie eine Klammer zur Anbringung an einer Wand befestigen können. Lesen Sie bitte ausführlich die Warnhinweise, bevor Sie die Monitor-Montageeinheit installieren.

Warnhinweise:

- Installieren Sie den Monitor und die Monitor-Montageeinheit nur an einer Wand mit flacher Oberfläche.
- Stellen Sie sicher, dass das Wandmaterial und die Standard Wandmontagehalterung (separat erhältlich) stabil genug sind, um das Gewicht des Monitors zu tragen. Informationen zum Gewicht finden Sie in den Produktspezifikationen auf der Webseite.
- Schalten Sie den LCD-Monitor aus, bevor Sie die Kabel von ihm abtrennen.

1. Entfernen Sie den Monitorständer.

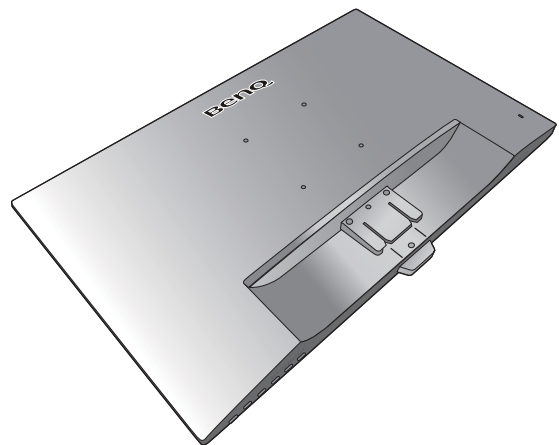
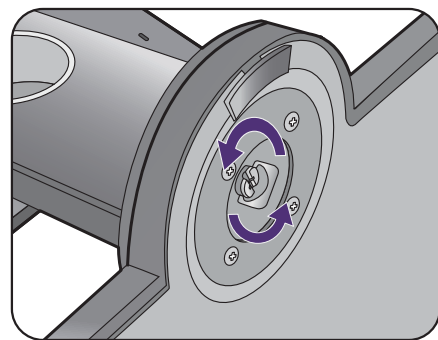
Legen Sie den Monitor mit dem Bildschirm nach unten zeigend auf eine saubere gut gepolsterte Oberfläche.

Verwenden Sie einen Kreuzschlitzschraubenzieher, um die Schrauben herauszuschrauben, mit denen der Monitorständer am Monitor befestigt ist. Verwenden Sie einen Schraubenzieher mit magnetischer Spitze, um die Schrauben nicht zu verlieren.

Ziehen Sie dann den Monitorständer nach hinten vom Monitor weg.



Für den Fall, dass Sie Ihren Monitor in Zukunft wieder auf den Ständer stellen möchten, bewahren Sie den Monitorsockel, den Monitorständer und die Schrauben an einem sicheren Ort auf.



2. Folgen Sie den Anweisungen in der Anleitung für die Wandbefestigungsklammer, die Sie gekauft haben, um den Monitor anzubringen.



Verwenden Sie vier M4 x 10 mm Schrauben zur Befestigung der VESA Standard Wandmontagehalterung am Monitor. Stellen Sie sicher, dass alle Schrauben richtig angezogen sind. Wenden Sie sich für die Wandmontageinstallation und Sicherheitsvorkehrungen an einen Fachtechniker oder den BenQ Kundendienst.

Optimale Benutzung des BenQ-Monitors

Sie sollten die auf der lokalen Webseite angebotene Treibersoftware für den BenQ LCD-Monitor installieren, damit Sie den größten Nutzen von Ihrem BenQ Farb-LCD-Monitor haben. Siehe [Herunterladen der Treiberdateien für den LCD-Monitor aus dem Internet auf Seite 35](#) für weitere Einzelheiten.

Die Situation, unter welcher Sie den BenQ LCD-Monitor anschließen und installieren, bestimmt, welcher Prozedur Sie folgen müssen, um den Treiber für den BenQ LCD-Monitor erfolgreich zu installieren. Es hängt zum einen von Ihrer Microsoft Windows-Version ab und davon, ob Sie den Monitor an einem neuen Computer anschließen (also ein Gerät ohne Monitor Treibersoftware) oder, ob Sie eine bereits eingerichtete Installation aktualisieren (also ob schon eine Monitor Treibersoftware existiert) wollen.

Egal welcher Fall zutrifft, das nächste Mal, wenn Sie Ihren Computer einschalten (nachdem Sie Ihren Monitor am Computer angeschlossen haben), wird Windows Ihre neue (oder eine andere) Hardware automatisch erkennen und startet seinen **Neue Hardware gefunden** Assistenten.

Folgen Sie den Anweisungen des Assistenten. Folgen Sie den detaillierten Anweisungen für entweder die automatische (neue) oder aktualisierte (bereits vorhandene) Installation. Siehe:

- [Installation auf einem neuen Computer auf Seite 36.](#)
- [Aktualisierung des Treibers auf einem bereits installierten Computer auf Seite 37.](#)



- Wenn Sie einen Benutzernamen und ein Passwort benötigen, um sich bei Ihrem Windows System anzumelden, dann müssen Sie Administratorenrechte haben, um die Treibersoftware installieren zu können. Wenn Ihr Computer an ein Netzwerk angeschlossen ist, könnten die Sicherheitseinstellungen des Netzwerkes Sie davon abhalten, die Software auf Ihrem Computer zu installieren.
 - Um den Namen des gekauften Modells herauszufinden, schauen Sie auf das Typenschild an der Rückseite des Monitors.
-

Herunterladen der Treiberdateien für den LCD-Monitor aus dem Internet

1. Laden Sie die richtigen Treiberdateien von Support.BenQ.com herunter.
2. Extrahieren Sie die Treiberdateien in einen leeren Ordner. Merken Sie sich den Ort, an den Sie die Dateien extrahiert haben.

Installation auf einem neuen Computer

Diese Anweisungen beschreiben, wie die BenQ LCD-Monitortreibersoftware auf einem neuen Computer installiert wird, auf dem noch nie ein Monitortreiber installiert war. Diese Anweisungen können nur dann angewendet werden, wenn der Computer noch nie gebraucht wurde, und wenn der BenQ LCD-Monitor der erste Monitor ist, der installiert werden soll.



Sie sollten diesen Instruktionen nicht folgen, wenn der BenQ LCD-Monitor auf einem bereits in Gebrauch genommenen Computer installiert werden soll, auf dem schon ein anderer Monitor installiert ist (und auf dem deswegen bereits ein Monitortreiber installiert ist). Sie sollten statt dessen den Anweisungen in [Aktualisierung des Treibers auf einem bereits installierten Computer](#) folgen.

1. Folgen Sie den Anweisungen in [Wie Sie Ihre Monitor-Hardware zusammenbauen \(für Modelle ohne Höhenanpassungsständer\) auf Seite 19](#) oder [Zusammenbau des Monitors mit einem Höhenanpassungsständer auf Seite 28](#).

Wenn Windows startet, wird es den neuen Monitor erkennen und den **Neue Hardware gefunden** Assistenten starten. Folgen Sie den Anweisungen, bis die Option **Treiber für Hardwarekomponente installieren** erscheint.

2. Markieren Sie die Option **Einen passenden Treiber suchen**, und klicken Sie auf **Weiter**.
3. Prüfen Sie, ob der Assistent den korrekten Namen des Monitors ausgewählt hat, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
4. Klicken Sie auf **Fertig stellen**.
5. Starten Sie den Computer neu.

Aktualisierung des Treibers auf einem bereits installierten Computer

Diese Anweisungen beschreiben die manuelle Aktualisierung eines bereits existierenden Monitortreibers auf einem Computer, auf dem Microsoft Windows installiert ist. Aktuelle Tests haben die Kompatibilität mit den Betriebssystemen (OS) Windows 10, Windows 8 (8.1) und Windows 7 Operating System nachgewiesen.



Der BenQ LCD Monitor-Treiber für Ihr Modell kann u.U. auch mit anderen Versionen von Windows funktionieren; zur Zeit des Schreibens dieser Anleitung hat BenQ jedoch noch keine Tests mit anderen Windows-Versionen durchgeführt. Wir können daher nicht garantieren, dass die Verwendung auch in diesen Systemen möglich ist.

Um den Monitortreiber zu installieren, müssen Sie die geeignete Informationsdatei (.inf) unter den heruntergeladenen Treiberdateien für das jeweilige Monitormodell auswählen. Windows wird dann die entsprechenden Treiberdateien installieren. Sie müssen nur das richtige Verzeichnis angeben. Windows hat einen Assistenten für Gerätetreiber-Updates, der Sie automatisch durch die Dateiauswahl und den Installationsprozess führt.

Siehe:

- [Windows 10-System installieren auf Seite 38.](#)
- [Windows 8 \(8.1\)-System installieren auf Seite 39.](#)
- [Windows 7-System installieren auf Seite 40.](#)

Windows 10-System installieren

1. Öffnen Sie **Eigenschaften von Anzeige**.

Wechseln Sie nach **Start, Einstellungen, Geräte, Geräte und Drucker** und rechtsklicken Sie auf den Namen Ihres Monitors im Menü.

2. Wählen Sie den Eintrag **Eigenschaften** aus dem Menü.

3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Hardware**.

4. Klicken Sie auf **PnP-Monitor (Standard)** und anschließend auf die Schaltfläche **Eigenschaften**.

5. Klicken Sie auf die Registerkarte **Treiber** und dann auf die Schaltfläche **Treiber aktualisieren**.

6. Wählen Sie im Fenster **Treibersoftware aktualisieren** die Option **Auf dem Computer nach Treibersoftware suchen**.

7. Klicken Sie auf **Durchsuchen** und suchen Sie nach den aus dem Internet heruntergeladenen Treiberdateien, wie es unter [Herunterladen der Treiberdateien für den LCD-Monitor aus dem Internet auf Seite 35](#) beschrieben wird.

8. Klicken Sie auf **Schließen**.

Sie werden möglicherweise daran erinnert, den Computer neu zu starten, nachdem der Treiber aktualisiert wurde.

Windows 8 (8.1)-System installieren

1. Öffnen Sie **Eigenschaften von Anzeige**.

Bewegen Sie den Cursor auf dem Bildschirm nach rechts unten oder drücken Sie auf die **Windows + C** Tasten auf der Tastatur, um die **Charm (Kategorie)**-Leiste aufzurufen. Wechseln Sie nach **Einstellungen, Systemsteuerung, Geräte und Drucker** und rechtsklicken Sie auf den Namen Ihres Monitors im Menü.

Oder rechtsklicken Sie auf das Desktop und wählen Sie **Personalisieren, Anzeige, Geräte und Drucker** und rechtsklicken Sie auf den Namen Ihres Monitors im Menü.

2. Wählen Sie den Eintrag **Eigenschaften** aus dem Menü.

3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Hardware**.

4. Klicken Sie auf **PnP-Monitor (Standard)** und anschließend auf die Schaltfläche **Eigenschaften**.

5. Klicken Sie auf die Registerkarte **Treiber** und dann auf die Schaltfläche **Treiber aktualisieren**.

6. Wählen Sie im Fenster **Treibersoftware aktualisieren** die Option **Auf dem Computer nach Treibersoftware suchen**.

7. Klicken Sie auf **Durchsuchen** und suchen Sie nach den aus dem Internet heruntergeladenen Treiberdateien, wie es unter [Herunterladen der Treiberdateien für den LCD-Monitor aus dem Internet auf Seite 35](#) beschrieben wird.

8. Klicken Sie auf **Schließen**.

Sie werden möglicherweise daran erinnert, den Computer neu zu starten, nachdem der Treiber aktualisiert wurde.

Windows 7-System installieren

1. Öffnen Sie **Eigenschaften von Anzeige**.

Wechseln Sie nach **Start, Systemsteuerung, Hardware und Sound, Geräte und Drucker** und rechtsklicken Sie auf den Namen Ihres Monitors im Menü.

Oder rechtsklicken Sie auf das Desktop und wählen Sie **Personalisieren, Anzeige, Geräte und Drucker** und rechtsklicken Sie auf den Namen Ihres Monitors im Menü.

2. Wählen Sie den Eintrag **Eigenschaften** aus dem Menü.

3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Hardware**.

4. Klicken Sie auf **PnP-Monitor (Standard)** und anschließend auf die Schaltfläche **Eigenschaften**.

5. Klicken Sie auf die Registerkarte **Treiber** und dann auf die Schaltfläche **Treiber aktualisieren**.

6. Wählen Sie im Fenster **Treibersoftware aktualisieren** die Option **Auf dem Computer nach Treibersoftware suchen**.

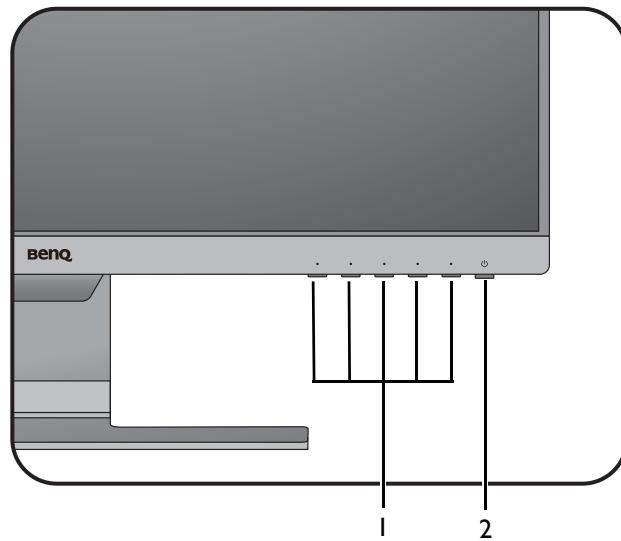
7. Klicken Sie auf **Durchsuchen** und suchen Sie nach den aus dem Internet heruntergeladenen Treiberdateien, wie es unter [Herunterladen der Treiberdateien für den LCD-Monitor aus dem Internet auf Seite 35](#) beschrieben wird.

8. Klicken Sie auf **Schließen**.

Sie werden möglicherweise daran erinnert, den Computer neu zu starten, nachdem der Treiber aktualisiert wurde.

So stellen Sie den Monitor ein

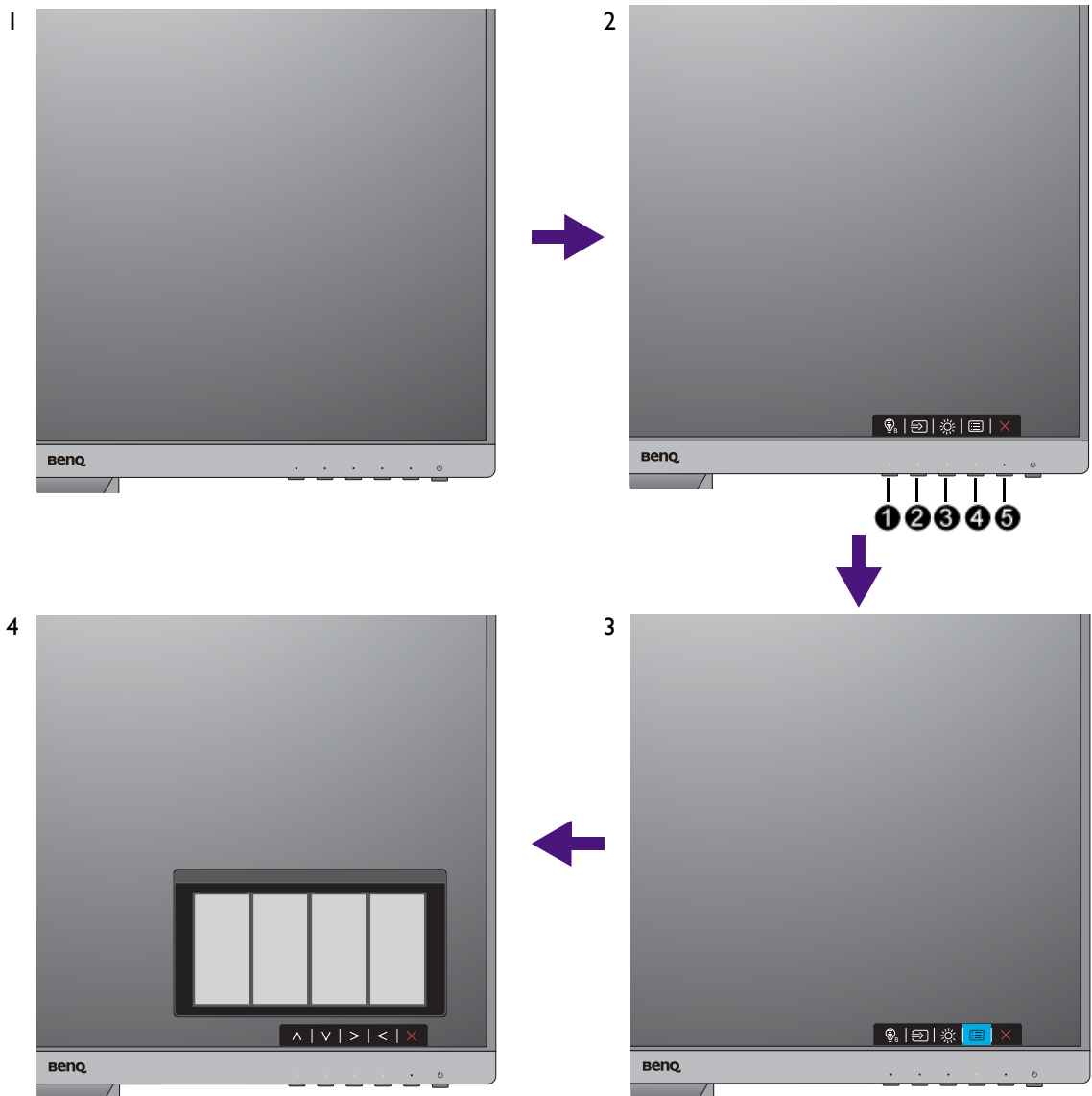
Die Steuerpalette




Nr.	Name	Beschreibung
1.	Steuerungstasten	Zugriff auf die Funktionen oder Menüelemente, die auf dem Bildschirm angezeigt werden, direkt neben jeder Taste.
2.	Ein/Aus-Taste	Schaltet die Stromversorgung ein oder aus.

Grundlegende Menübedienung

Alle OSD (On Screen Display) Menüs können über die Steuerungstasten erreicht werden. Sie können das OSD-Menü verwenden, um alle Einstellungen Ihres Monitors zu verändern.



1. Drücken Sie auf eine der Steuerungstasten.
2. Das Direktstasten-Menü wird angezeigt. Die linke drei Steuerungen sind Benutzer-Tasten und besitzen bestimmte Funktionen.
3. Wählen Sie  (**Menü**), um das Hauptmenü aufzurufen.
4. Folgen Sie den Symbolen neben den Steuerungstasten im Hauptmenü, um Einstellungen vorzunehmen oder eine Auswahl zu treffen. Weitere Einzelheiten über Menüoptionen finden Sie unter [Verwendung des Hauptmenüs auf Seite 46](#).

Nr.	OSD im Direkttasten-Menü	OSD-Symbol im Hauptmenü	Funktion
①	Benutzer-Taste 1	^	<ul style="list-style-type: none"> • Standardmäßig ist die Taste auch die Direkttaste für Low Blue Light. Für die Änderung der Standardeinstellungen, siehe Anpassen der Direkttasten auf Seite 44. • Dient der Erhöhung.
②	Benutzer-Taste 2	∨	<ul style="list-style-type: none"> • Standardmäßig ist die Taste auch die Direkttaste für Eingabe. Für die Änderung der Standardeinstellungen, siehe Anpassen der Direkttasten auf Seite 44. (GL2480 / GL2780) Standardmäßig ist die Taste auch die Direkttaste für Bright Intelligence. Um die Standardeinstellungen zu ändern, siehe Anpassen der Direkttasten auf Seite 44. • Dient der Bewegung nach unten/der Verringerung einer Einstellung.
③	Benutzer-Taste 3	> / ✓	<ul style="list-style-type: none"> • Standardmäßig ist die Taste auch die Direkttaste für Lautstärke (für Modelle mit Lautsprechern) oder Helligkeit (für Modelle ohne Lautsprecher). Für die Änderung der Standardeinstellungen, siehe Anpassen der Direkttasten auf Seite 44. (GL2480 / GL2780) Standardmäßig ist die Taste auch die Direkttaste für Eingabe. Um die Standardeinstellungen zu ändern, siehe Anpassen der Direkttasten auf Seite 44. • Aufruf von Untermenüs. • Auswahl von Menüelementen.
④	Menü	<	<ul style="list-style-type: none"> • Aktiviert das Hauptmenü. • Rückkehr zum vorherigen Menü.
⑤	Been.	×	Hiermit können Sie das OSD ausblenden.



- OSD = On Screen Display (Anzeige auf dem Bildschirm).

Die Direkttasten funktionieren nur, wenn das Hauptmenü nicht angezeigt wird. Die Anzeige für Direkttasten wird automatisch nach ein paar Sekunden ausgeblendet, ohne dass eine Taste bedient werden muss.

- Um die OSD-Steuerelemente wieder zu aktivieren, drücken und halten Sie 10 Sekunden lang eine beliebige Taste.

Bildoptimierung

Die einfachste Möglichkeit, um eine optimale Anzeige von einem analogen (D-Sub)-Eingang zu erhalten, ist die Verwendung der **Auto-Einst.**-Funktion. Rufen Sie **Anzeige** und **Auto-Einst.** auf, um das aktuell angezeigte Bild auf dem Bildschirm zu optimieren.




Wenn Sie ein digitales Eingangssignal unter Verwendung eines digitalen (DVI, HDMI oder DP) Kabels an Ihren Monitor anschließen, wird die **Auto-Einst.**-Funktion deaktiviert, da der Monitor automatisch das beste Bild anzeigt.




Stellen Sie bitte sicher, dass die angeschlossene Grafikkarte auf Ihrem Computer auf die native Auflösung des Monitors eingestellt ist, wenn Sie die **Auto-Einst.**-Funktion verwenden.

Bei Bedarf können Sie jederzeit die geometrischen Einstellungen des Bildschirms manuell anpassen, indem Sie die Elemente des Geometrie-Menüs verwenden. Um Ihnen hierbei zu helfen, bietet Ihnen BenQ eine Bildschirm-Testbild-Funktion, die Sie benutzen können, um die Bildschirmfarbe, die Graustufen und den Linienverlauf der Anzeige zu überprüfen. Das Dienstprogramm steht auf der Webseite zur Verfügung. Unter [Produktunterstützung auf Seite 3](#) finden Sie weitere Informationen.

1. Führen Sie das Testprogramm auto.exe aus. Dies ist die beste Methode, um mögliche Veränderungen festzustellen. Sie können auch ein beliebiges anderes Bild verwenden, z.B. das Hintergrundbild Ihres Betriebssystems. Die Verwendung des Programms auto.exe wird jedoch empfohlen.
2. Drücken Sie auf eine der Steuerungstasten, um das Direkttasten-Menü anzuzeigen. Wählen Sie  (**Menü**), um das Hauptmenü aufzurufen.
3. Gehen Sie zu **Anzeige** und **Auto-Einst.**
4. Wenn Sie vertikales Rauschen beobachten (schimmernde vertikale Zeilen, wie bei einem Gardineneffekt), wählen Sie **Pixeluhr** und passen Sie den Bildschirm so lange an, bis das Rauschen verschwindet.
5. Wenn Sie horizontales Rauschen beobachten, wählen Sie **Phase** und passen Sie den Bildschirm so lange an, bis das Rauschen verschwindet.


Anpassen der Direkttasten

Die linke 3 Steuerungstasten (auch als Benutzer-Tasten bezeichnet) dienen als Direkttasten für den direkten Zugriff auf vordefinierte Funktionen. Sie können die Standardeinstellung ändern und den Tasten anderen Funktionen zuweisen.

1. Drücken Sie auf eine der Steuerungstasten, um das Direkttasten-Menü aufzurufen und drücken Sie auf  (**Menü**), um auf das Hauptmenü zuzugreifen.
2. Rufen Sie **System** auf.
3. Wählen Sie die Benutzer-Taste, die Sie ändern möchten.
4. Wählen Sie im Untermenü eine Funktion aus, auf die über diese Taste zugegriffen werden kann. Eine Popup-Meldung wird erscheinen, um anzuzeigen, dass die Einrichtung abgeschlossen ist.

Einstellen des Anzeigemodus

Um Bilder von anderen Seitenverhältnissen als Ihrem Monitor-Seitenverhältnis und anderen Größen als Anzeigegröße anzuzeigen, können Sie den Anzeigemodus auf dem Monitor anpassen.

1. Drücken Sie auf eine der Steuerungstasten, um das Direkttasten-Menü aufzurufen und drücken Sie auf  (**Menü**), um auf das Hauptmenü zuzugreifen.
2. Rufen Sie **Bild erweitert** und **Anzeigemodus** auf.
3. Wählen Sie den passenden Anzeigemodus aus. Die Einstellung wird sofort wirksam.

Auswahl eines passenden Bildmodus

Der Monitor bietet verschiedene Bildmodi, die sich jeweils für unterschiedliche Bildtypen eignen. Unter [Bildmodus auf Seite 54](#) finden Sie alle verfügbaren Bildmodi.

Wechseln Sie nach **Bild erweitert** und **Bildmodus**, um einen gewünschten Bildmodus auszuwählen.

Wenn **Low Blue Light** bevorzugt wird, wählen Sie **Low Blue Light**, um es zu aktivieren. Und gehen Sie zu **Eye Care** und **Low Blue Light**, um einen der Modi für low blue light (wenig blaues Licht) aus der Liste auszuwählen.

Automatische Anpassung der Bildschirmhelligkeit (Bright Intelligence, nur ausgewählte Modelle)



Die Bright Intelligence Funktion ist nur in bestimmten Bildmodi verfügbar. Wenn sie nicht verfügbar ist, werden die Menüoptionen ausgegraut.

Der integrierte Lichtsensor funktioniert mit Bright Intelligence Technologie, um das Umgebungslicht, die Bildhelligkeit und den Kontrast zu erkennen, und den Bildschirm anschließend automatisch auszugleichen. Damit werden Bilddetails beibehalten, sowie die Belastung für die Augen verringert.

Um die Funktion zu aktivieren, gehen Sie zu **Eye Care > Bright Intelligence > EIN**.




Die Leistung von Bright Intelligence könnte durch Lichtquellen und den Neigungswinkel des Monitors beeinträchtigt werden. Sie können die Empfindlichkeit des Lichtsensors ggf. unter **Eye Care > Bright Intelligence > Sensorempfindl.** erhöhen. Unter [auf Seite 48](#) finden Sie weitere Informationen.

Eingabehilfe für Farbsehen (Farbschwäche) aktivieren

Farbschwäche ist eine Eingabehilfe, die Menschen mit Farbsehstörungen hilft, Farben zu unterscheiden. Auf diesem Monitor stehen Ihnen ein **Rotfilter** und ein **Grünfilter** zur Verfügung. Wählen Sie einen nach Bedarf aus.

1. Gehen Sie zu **Eye Care > Farbschwäche**.
2. Wählen Sie entweder **Rotfilter** oder **Grünfilter**.
3. Passen Sie den Wert des Filters an. Mit steigendem Wert wird ein stärkerer Effekt erzielt.

Verwendung des Hauptmenüs

Sie können das OSD (On Screen Display)-Menü verwenden, um alle Einstellungen Ihres Monitors zu verändern. Drücken Sie auf eine der Steuerungstasten, um das Direkttasten-Menü aufzurufen und drücken Sie auf  (**Menü**), um auf das Hauptmenü zuzugreifen. Unter [Grundlegende Menübedienung auf Seite 42](#) finden Sie weitere Einzelheiten.

Verfügbare Menüoptionen können von den Eingangsquellen, Funktionen und Einstellungen abhängen. Nicht verfügbare Menüoptionen werden ausgegraut. Nicht verfügbare Tasten werden deaktiviert und die entsprechenden OSD-Symbole ausgeblendet. Bei Modellen ohne bestimmte Funktionen werden ihre Einstellungen und entsprechende Elemente nicht im Menü angezeigt.



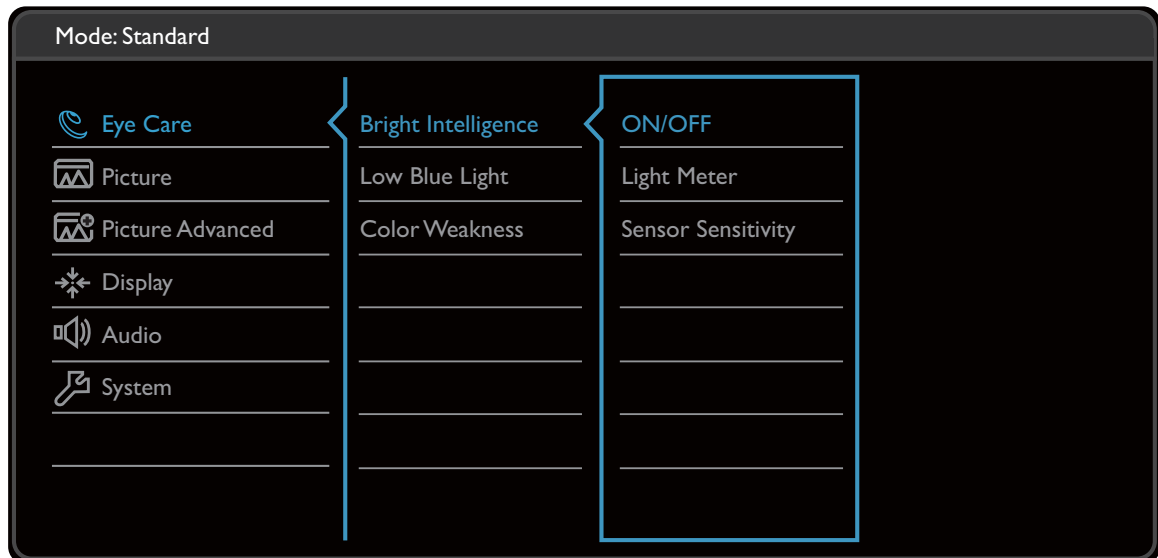
Die OSD-Menüsprachen können sich von denen des an Ihrem Ort ausgelieferten Produkts unterscheiden. Siehe [Sprache auf Seite 60](#) unter **System** und **OSD-Einst.** für weitere Informationen.












Für weitere Informationen über jedes der einzelnen Menüs sehen Sie bitte die folgenden Seiten:

- [Eye Care Menü \(nur ausgewählte Modelle\) auf Seite 47](#)
- [Anzeigemenü auf Seite 50](#)
- [Bild Menü auf Seite 52](#)
- [Bild erweitert Menü auf Seite 54](#)
- [Audio Menü auf Seite 58](#)
- [System Menü auf Seite 59](#)

Eye Care Menü (nur ausgewählte Modelle)


Verfügbare Menüoptionen können von den Eingangsquellen, Funktionen und Einstellungen abhängen. Nicht verfügbare Menüoptionen werden ausgegraut. Nicht verfügbare Tasten werden deaktiviert und die entsprechenden OSD-Symbole ausgeblendet. Bei Modellen ohne bestimmte Funktionen werden ihre Einstellungen und entsprechende Elemente nicht im Menü angezeigt.



1. Wählen Sie  (**Menü**) aus dem Direkttasten-Menü.
2. Verwenden Sie  oder  zur Auswahl von **Eye Care**.
3. Wählen Sie  zum Aufruf eines Untermenüs und verwenden Sie anschließend  oder  zur Auswahl eines Menüelements.
4. Verwenden Sie  oder  zum Vornehmen von Einstellungen oder verwenden Sie  zum Treffen einer Auswahl.
5. Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, wählen Sie  .
6. Um das Menü zu verlassen, wählen Sie  .

Element	Funktion	Bereich	
Bright Intelligence	Schaltet die Bright Intelligence Funktion ein oder aus. Der integrierte Lichtsensor funktioniert mit Bright Intelligence Technologie, um das Umgebungslicht, die Bildhelligkeit und den Kontrast zu erkennen, und den Bildschirm anschließend automatisch auszugleichen.	• EIN • AUS	
	Lichtmesser	Hiermit können Sie die Anzeige der Lichtverhältnisse um den Monitor herum auf dem Bildschirm einstellen.	• EIN • AUS
	Sensorempfindl.	Passt die Empfindlichkeit des Lichtsensors an, um den zu erkennenden Helligkeitsbereich zu ändern. Dies könnte dabei helfen, ungleichmäßige Beleuchtung bei der Lichterkennung zu korrigieren.	0 bis 100

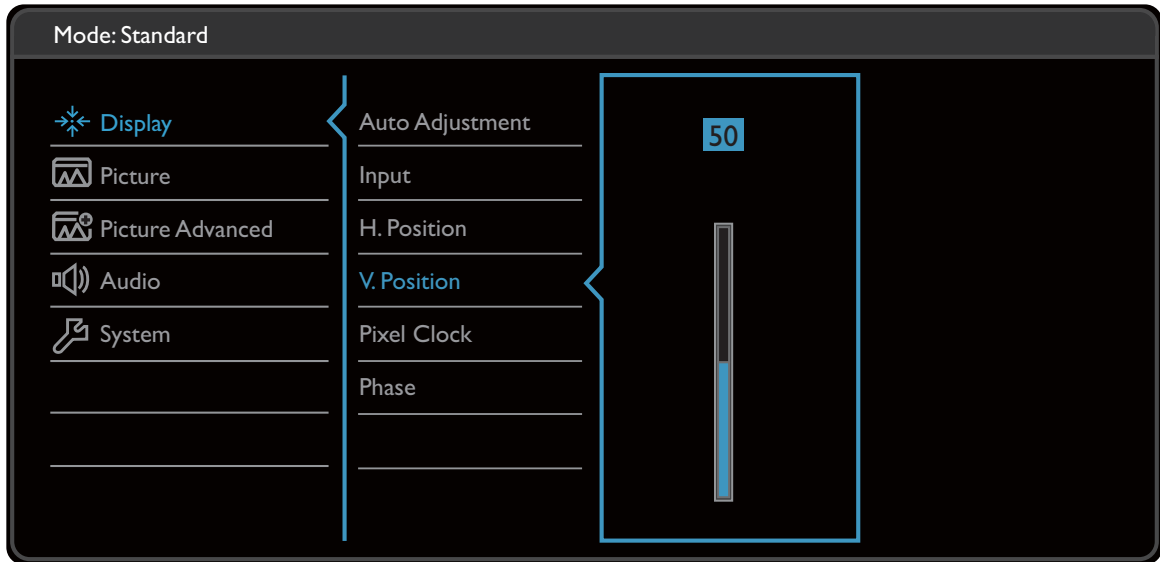
(Modelle mit Farbschwäche Funktion)












Element	Funktion	Bereich	
Bright Intelligence	Schaltet die Bright Intelligence Funktion ein oder aus. Der integrierte Lichtsensor funktioniert mit Bright Intelligence Technologie, um das Umgebungslicht, die Bildhelligkeit und den Kontrast zu erkennen, und den Bildschirm anschließend automatisch auszugleichen.	• EIN • AUS	
	Lichtmesser	Hiermit können Sie die Anzeige der Lichtverhältnisse um den Monitor herum auf dem Bildschirm einstellen.	• EIN • AUS
	Sensorempfindl.	Passt die Empfindlichkeit des Lichtsensors an, um den zu erkennenden Helligkeitsbereich zu ändern. Dies könnte dabei helfen, ungleichmäßige Beleuchtung bei der Lichterkennung zu korrigieren.	0 bis 100
Low Blue Light	Verringert das blaue Licht des Bildschirms, um Ihre Augen vor blauem Licht zu schonen.		
	 <p>Die Menge des reduzierten blauen Lichts in den Modi für low blue light (wenig blaues Licht) variiert und wurde speziell für das angegebene Szenario eingestellt. Wählen Sie einen Modus, der Ihren Bedürfnissen entspricht.</p>		
	Multimedia	Für die Anzeige von Multimediadateien.	
	Webbrowsen	Für Websurfen.	
	Büro	Für Büroarbeiten oder Büroumgebungen.	
	Lesen	Zum Lesen von E-Books oder Dokumenten.	


Element	Funktion		Bereich
	ePaper (nur ausgewählte Modelle)	Zum Lesen von E-Books oder Dokumenten in Schwarz-Weiß mit entsprechender Bildschirmhelligkeit und klaren Texten.	
Farbschwäche	Stellt die Farbanpassung für Menschen mit Farbsehschwäche ein, um Farben leicht unterscheiden zu können.		
	Rotfilter	Bestimmt den Effekt des Rot Filters. Mit steigendem Wert wird ein stärkerer Effekt erzielt.	0 ~ 20
	Grünfilter	Bestimmt den Effekt des Grün Filters. Mit steigendem Wert wird ein stärkerer Effekt erzielt.	0 ~ 20

Anzeigemenü

Verfügbare Menüoptionen können von den Eingangsquellen, Funktionen und Einstellungen abhängen. Nicht verfügbare Menüoptionen werden ausgegraut. Nicht verfügbare Tasten werden deaktiviert und die entsprechenden OSD-Symbole ausgeblendet. Bei Modellen ohne bestimmte Funktionen werden ihre Einstellungen und entsprechende Elemente nicht im Menü angezeigt.



1. Wählen Sie  (**Menü**) aus dem Direkttasten-Menü.
2. Verwenden Sie  oder  zur Auswahl von **Anzeige**.
3. Wählen Sie  zum Aufruf eines Untermenüs und verwenden Sie anschließend  oder  zur Auswahl eines Menüelements.
4. Verwenden Sie  oder  zum Vornehmen von Einstellungen oder verwenden Sie  zum Treffen einer Auswahl.
5. Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, wählen Sie  .
6. Um das Menü zu verlassen, wählen Sie  .

Element	Funktion	Bereich
Auto-Einst.	Optimiert und regelt die Bildschirmeinstellungen automatisch für Sie.  Dies eignet sich nicht für ein digitales Eingangssignal.	



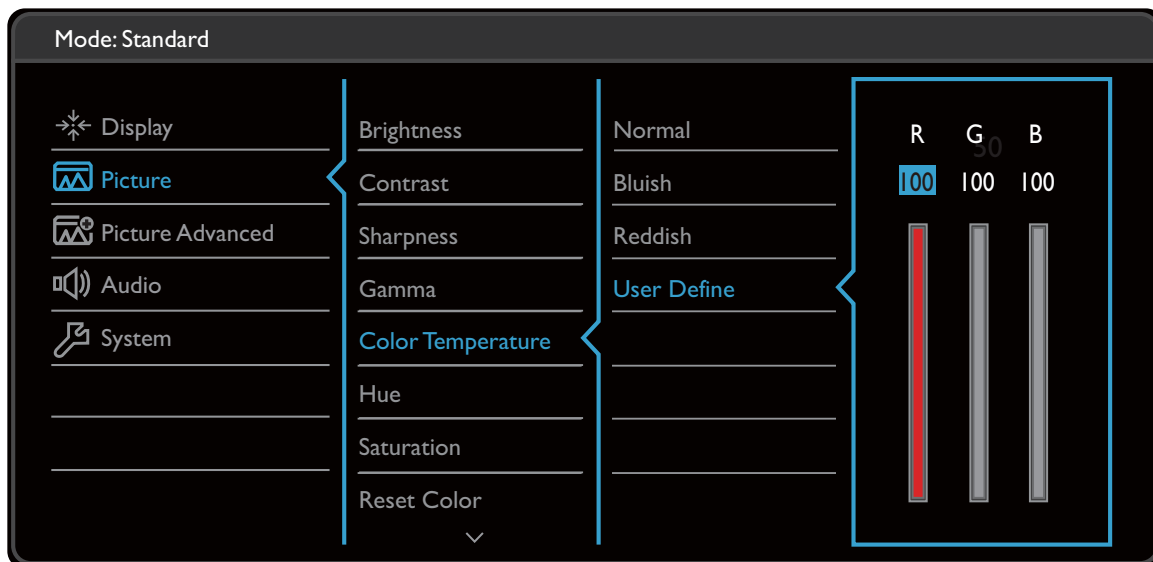











Element	Funktion	Bereich
Eingabe	Verwenden Sie diese Funktion, um den Eingang einzustellen, der sich für Ihren Videokabelverbindungstyp eignet.	<ul style="list-style-type: none"> • D-Sub • DP (für Modelle mit DP-Eingängen) • DVI (für Modelle mit DVI-Eingängen) • HDMI
H. Position	Stellt die horizontale Position des Bildschirmbildes ein.	0 bis 100
V. Position	Stellt die vertikale Position des Bildschirmbildes ein.	0 bis 100
Pixeluhr	<p>Passt das Pixeltaktfrequenz-Timing an, um eine Synchronisierung mit dem analogen Eingangsvideosignal herzustellen. Sehen Sie auch: Bildoptimierung auf Seite 44.</p> <p> Dies eignet sich nicht für ein digitales Eingangssignal.</p>	0 bis 100
Phase	<p>Passt das Pixeltaktphasen-Timing an, um eine Synchronisierung mit dem analogen Eingangsvideosignal herzustellen. Sehen Sie auch: Bildoptimierung auf Seite 44.</p> <p> Dies eignet sich nicht für ein digitales Eingangssignal.</p>	0 bis 63

Bild Menü

Verfügbare Menüoptionen können von den Eingangsquellen, Funktionen und Einstellungen abhängen. Nicht verfügbare Menüoptionen werden ausgegraut. Nicht verfügbare Tasten werden deaktiviert und die entsprechenden OSD-Symbole ausgeblendet. Bei Modellen ohne bestimmte Funktionen werden ihre Einstellungen und entsprechende Elemente nicht im Menü angezeigt.



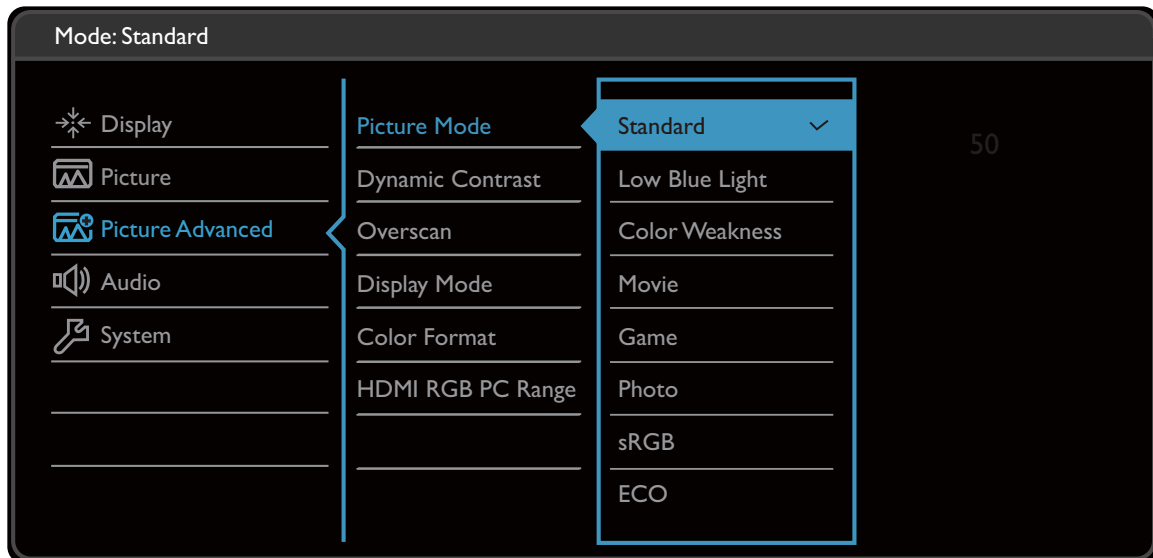
1. Wählen Sie  (**Menü**) aus dem Direktasten-Menü.
2. Verwenden Sie  oder  zur Auswahl von **Bild**.
3. Wählen Sie  zum Aufruf eines Untermenüs und verwenden Sie anschließend  oder  zur Auswahl eines Menüelements.
4. Verwenden Sie  oder  zum Vornehmen von Einstellungen oder verwenden Sie  zum Treffen einer Auswahl.
5. Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, wählen Sie .
6. Um das Menü zu verlassen, wählen Sie .












Element	Funktion	Bereich
Helligkeit	Stellt die Balance zwischen hellen und dunklen Schattierungen her.	0 bis 100
Kontrast	Stellt das Ausmaß des Unterschieds zwischen Helligkeit und Dunkelheit ein.	0 bis 100
Schärfe	Stellt die Klarheit und Sichtbarkeit der Konturen von Motiven im Bild ein.	1 bis 10

Element	Funktion		Bereich
Gamma	Passen Sie hiermit die Ton-Leuchtdichte an. Der Standardwert beträgt 3 (dies ist der Standardwert für Windows).		<ul style="list-style-type: none"> • 1 • 2 • 3 • 4 • 5
Farbtemperatur	Normal	Ermöglicht die Ansicht von Videos und Standbildern in natürlichen Farben. Dies ist die standardmäßig eingestellte Farbe.	
	Bläulich	Wendet einen kühlen Ton auf das Bild an. Dies ist ab Werk auf den PC-Industrie-Standard für weiße Farbe voreingestellt.	
	Rötlich	Wendet einen warmen Ton auf das Bild an. Dies ist ab Werk auf den Nachrichtendruck-Standard für weiße Farbe voreingestellt.	
	Benutzerdefiniert	Die Mischung der Primärfarben Rot, Grün und Blau kann geändert werden, um einen anderen Farbton für das Bild zu erhalten. Rufen Sie die nachfolgenden R (rot), G (grün), und B (blau) Menüs auf, um die Einstellungen zu ändern. Durch Reduzierung einer oder mehrerer Farben wird der jeweilige Einfluss des Farbtons auf das Bild reduziert. (Wenn Sie z.B. die Blau-Stufe des Bildes reduzieren, erscheint das Bild gelblicher. Falls Sie Grün reduzieren, erhält das Bild einen Magenta-Farbton.)	<ul style="list-style-type: none"> • R (0 bis 100) • G (0 bis 100) • B (0 bis 100)
Farbton	Passen Sie das Erscheinungsbild von Farben an.		0 bis 100
Sättigung	Passen Sie die Reinheit von Farben an.		0 bis 100
Farbe zurücks.	Stellt die benutzerdefinierten Farbeinstellungen auf die Voreinstellungen ab Werk zurück.		<ul style="list-style-type: none"> • JA • NEIN
AMA	Verbessert die Graustufen-Reaktionszeit der LCD-Fläche.		<ul style="list-style-type: none"> • AUS • Hoch • Premium




Bild erweitert Menü






Verfügbare Menüoptionen können von den Eingangsquellen, Funktionen und Einstellungen abhängen. Nicht verfügbare Menüoptionen werden ausgegraut. Nicht verfügbare Tasten werden deaktiviert und die entsprechenden OSD-Symbole ausgeblendet. Bei Modellen ohne bestimmte Funktionen werden ihre Einstellungen und entsprechende Elemente nicht im Menü angezeigt.



1. Wählen Sie  (**Menü**) aus dem Direkttasten-Menü.
2. Verwenden Sie  oder  zur Auswahl von **Bild erweitert**.
3. Wählen Sie  zum Aufruf eines Untermenüs und verwenden Sie anschließend  oder  zur Auswahl eines Menüelements.
4. Verwenden Sie  oder  zum Vornehmen von Einstellungen oder verwenden Sie  zum Treffen einer Auswahl.
5. Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, wählen Sie  .
6. Um das Menü zu verlassen, wählen Sie  .

Element	Funktion	Bereich
Bildmodus	Wählen Sie den Bildmodus, der sich am besten für die Art von Bildern eignet, die auf dem Bildschirm angezeigt werden.	
	Standard Für normale PC-Anwendung.	

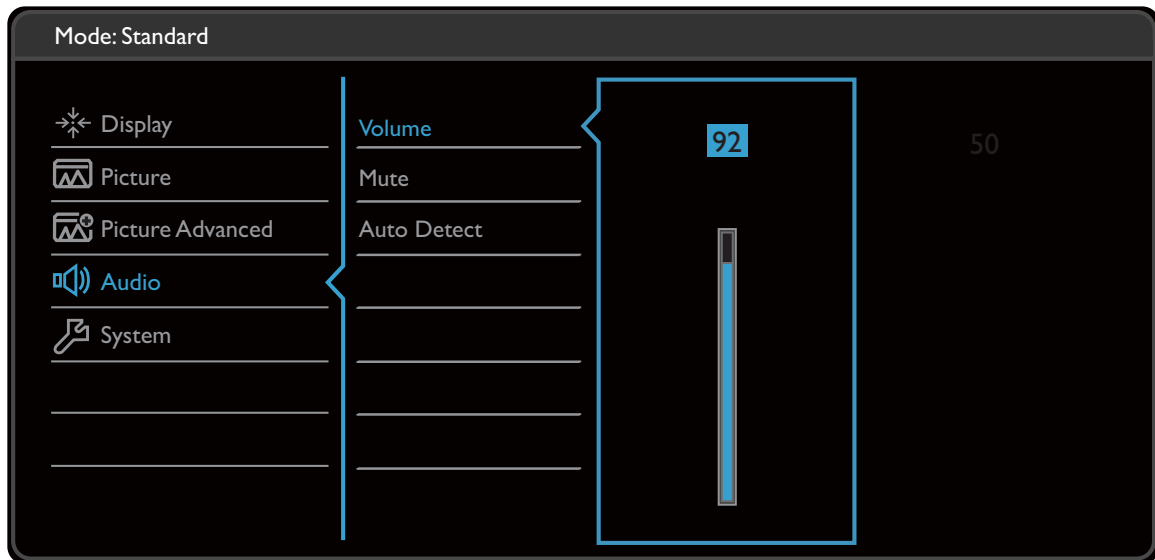
Element	Funktion		Bereich
Low Blue Light (Modelle ohne Farbschwäche Funktion)	Verringert das blaue Licht des Bildschirms, um Ihre Augen vor blauem Licht zu schonen.  Im Modus Low Blue Light bedeutet der jeweilige Wert wie viel blaues Licht im Vergleich zum Standard Modus verringert wird.		
	Multimedia	Für die Anzeige von Multimediadateien.	
	Webbrowsen	Für Websurfen.	
	Büro	Für Büroarbeiten oder Büroumgebungen.	
	Lesen	Zum Lesen von E-Books oder Dokumenten.	
Low Blue Light (Modelle mit Farbschwäche Funktion)	Verringert das blaue Licht des Bildschirms, um Ihre Augen vor blauem Licht zu schonen.  Es gibt 4 Modi für low blue light (wenig blaues Licht) für unterschiedliche Bedürfnisse. Um einen gewünschten Modus zu wählen, gehen Sie zu Eye Care > Low Blue Light . Unter Low Blue Light auf Seite 48 finden Sie weitere Informationen.		
Farbschwäche (Modelle mit Farbschwäche Funktion)	Stellt die Farbanpassung für Menschen mit Farbsehschwäche ein, um Farben leicht unterscheiden zu können.  Auf diesem Monitor stehen Ihnen ein Rotfilter und ein Grünfilter zur Verfügung. Gehen Sie zu Eye Care > Farbschwäche und wählen Sie einen nach Bedarf. Unter Farbschwäche auf Seite 49 finden Sie weitere Informationen.		
Film	Für das Ansehen von Videos.		
Spiele	Für Videospiele.		
Foto	Für das Ansehen von Standbildern.		
sRGB	Für bessere Farbwiedergabe in Peripheriegeräten, z.B. Druckern, Digitalkameras usw.		
SPAR	Für das Sparen von Energie durch geringen Stromverbrauch, wobei für alle laufenden Programme nur ein Minimum an Helligkeit bereitgestellt wird.		
Benutzer	Wendet eine Kombination von benutzerdefinierten Bildeinstellungen an.		












Element	Funktion	Bereich	
Dynamic-Contrast	Mit dieser Funktion wird automatisch die Verbreitung eines visuellen Eingangssignals erkannt und anschließend wird ein optimaler Kontrast eingestellt.	0 bis 5	
Overscan	Vergrößert das Eingangsbild etwas. Verwenden Sie diese Funktion, um störendes Rauschen an den Kanten des Bildes auszublenden.  Nur verfügbar, wenn es sich bei der Quelle um HDMI oder D-Sub (VGA konvertiert von Component) handelt.	<ul style="list-style-type: none"> • EIN • AUS 	
Anzeigemodus	Diese Funktion ermöglicht die Anzeige in einem anderen Seitenverhältnis als 16:9 oder 16:10 (abhängig vom gekauften Modell), ohne dass es zu geometrischer Verzerrung kommt.  Die Optionen unter dem Anzeigemodus unterscheiden sich je nach Eingangssignalquelle.  Abhängig von Ihrer Auswahl des Bildmodus ist eine unterschiedliche Anzeigemodus Option voreingestellt. Ändern Sie ggf. die Einstellung.		
	Voll		Ändert das Eingangsbild so, dass es den gesamten Bildschirm ausfüllt. Eignet sich ideal für Bilder mit dem Seitenverhältnis 16:9 oder 16:10 (abhängig vom gekauften Modell).
	Seitenverhältnis		Das Eingangsbild wird ohne geometrische Verzerrung angezeigt, und der Bildschirm wird soweit wie möglich ausgefüllt.
Farbformat	Ermittelt den Farbraum (RGB oder YUV) basierend auf dem folgenden erkannten Videosignal.  Sie müssen das Farbformat u. U. manuell einstellen, wenn die auf dem Monitor angezeigten Farben nicht richtig angezeigt werden.  Wenn die Eingabequelle HDMI ist, kann das Farbformat nicht ausgewählt werden. Das Farbformat wird je nach Eingangsvideoquelle automatisch eingestellt.		
	RGB		<ul style="list-style-type: none"> • Für D-Sub (VGA) Eingangsquelle von PC. • Für DVI Eingangsquelle.
	YUV		Für D-Sub (Component konvertiert von VGA) Eingangsquelle von einem Videogerät.

Element	Funktion	Bereich
HDMI RGB PC-Bereich	Bestimmt den Bereich der Farbskalen. Wählen Sie eine Option, welche mit der RGB-Bereichseinstellung auf dem angeschlossenen HDMI-Gerät übereinstimmt.	<ul style="list-style-type: none"> • Aut. Erk. • RGB (0 bis 255) • RGB (16 bis 235)

Audio Menü

Verfügbare Menüoptionen können von den Eingangsquellen, Funktionen und Einstellungen abhängen. Nicht verfügbare Menüoptionen werden ausgegraut. Nicht verfügbare Tasten werden deaktiviert und die entsprechenden OSD-Symbole ausgeblendet. Bei Modellen ohne bestimmte Funktionen werden ihre Einstellungen und entsprechende Elemente nicht im Menü angezeigt.

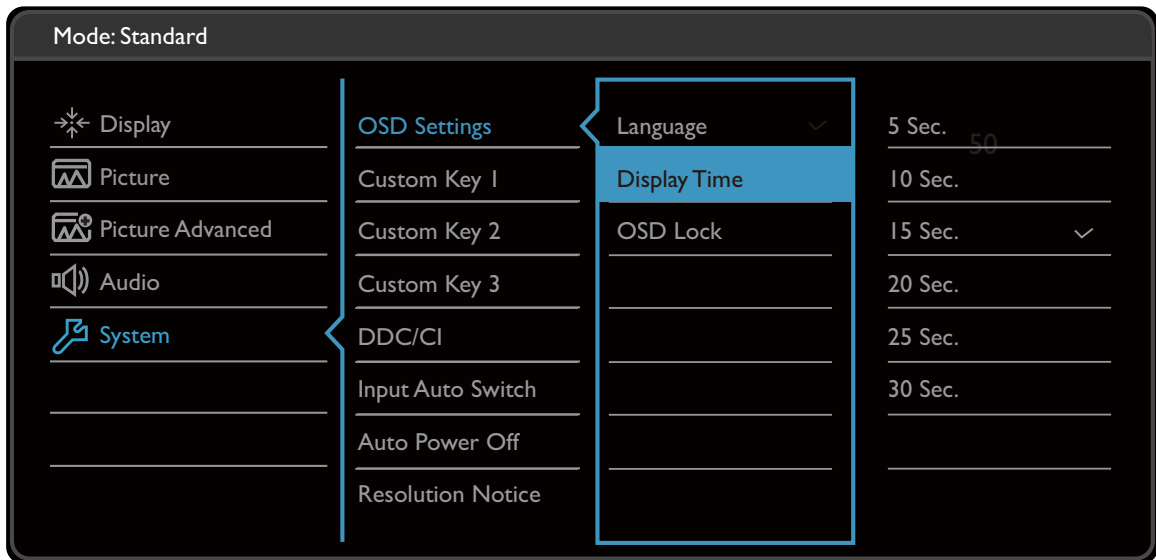













1. Wählen Sie  (**Menü**) aus dem Direkttasten-Menü.
2. Verwenden Sie  oder  zur Auswahl von **Audio**.
3. Wählen Sie  zum Aufruf eines Untermenüs und verwenden Sie anschließend  oder  zur Auswahl eines Menüelements.
4. Verwenden Sie  oder  zum Vornehmen von Einstellungen oder verwenden Sie  zum Treffen einer Auswahl.
5. Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, wählen Sie  .
6. Um das Menü zu verlassen, wählen Sie  .



Element	Funktion	Bereich
Lautstärke	Dient der Lautstärkenregelung.	0 bis 100
Stumm	Unterbindet die Audioeingabe.	<ul style="list-style-type: none"> • EIN • AUS
Audio-Auswahl	Hiermit können Sie die Audioquelle auswählen oder den Monitor diese automatisch erkennen lassen.	<ul style="list-style-type: none"> • PC-Audio • Aut. Erk.


System Menü

Verfügbare Menüoptionen können von den Eingangsquellen, Funktionen und Einstellungen abhängen. Nicht verfügbare Menüoptionen werden ausgegraut. Nicht verfügbare Tasten werden deaktiviert und die entsprechenden OSD-Symbole ausgeblendet. Bei Modellen ohne bestimmte Funktionen werden ihre Einstellungen und entsprechende Elemente nicht im Menü angezeigt.



1. Wählen Sie  (**Menü**) aus dem Direkttasten-Menü.
2. Verwenden Sie  oder  zur Auswahl von **System**.
3. Wählen Sie  zum Aufruf eines Untermenüs und verwenden Sie anschließend  oder  zur Auswahl eines Menüelements.
4. Verwenden Sie  oder  zum Vornehmen von Einstellungen oder verwenden Sie  zum Treffen einer Auswahl.
5. Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, wählen Sie .
6. Um das Menü zu verlassen, wählen Sie .



Element	Funktion		Bereich
OSD Einstellungen	Sprache	<p>Stellt die Sprache des OSD-Menüs ein.</p>  <p>Die in Ihrem OSD gezeigten Sprachoptionen können sich von den auf der rechten Seite gezeigten unterscheiden, was vom Produkt abhängt, das an Ihrem Ort ausgeliefert wird.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • English • Français • Deutsch • Italiano • Español • Polski • Česky • Magyar • Română • Nederlands • Русский • Svenska • Português • العربية • 日本語 • 한국어 • 繁體中文 • 简体中文
	Anzeigezeit	<p>Stellt die Anzeigezeit des OSD-Menüs ein.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • 5 Sek. • 10 Sek. • 15 Sek. • 20 Sek. • 25 Sek. • 30 Sek.
	OSD-Sperre	<p>Verhindert, dass alle Monitoreinstellungen unbeabsichtigt geändert werden. Wenn diese Funktion aktiviert ist, sind die OSD-Steuerelemente und Direkttasten deaktiviert.</p>  <p>Um die OSD-Steuerelemente wieder zu aktivieren, drücken und halten Sie 10 Sekunden lang eine beliebige Taste.</p>	




Element	Funktion	Bereich
Benutzer-Taste 1	Hiermit können Sie die Funktionen einstellen, auf die Sie über die Benutzer-Taste 1 zugreifen können.	<ul style="list-style-type: none"> • Bildmodus • Low Blue Light • Anzeigemodus
Benutzer-Taste 2	Hiermit können Sie die Funktionen einstellen, auf die Sie über die Benutzer-Taste 2 zugreifen können.	<ul style="list-style-type: none"> • Helligkeit • Kontrast
Benutzer-Taste 3	Hiermit können Sie die Funktionen einstellen, auf die Sie über die Benutzer-Taste 3 zugreifen können.	<ul style="list-style-type: none"> • Auto-Einst. • Lautstärke • Stumm • Eingabe
DDC/CI	<p>Ermöglicht, dass die Einstellungen des Monitors über die Software auf dem PC eingestellt werden.</p> <p> DDC/CI ist eine Abkürzung für Display Data Channel/Command Interface. Dies wurde von Video Electronics Standards Association (VESA) entwickelt, um den bestehenden DDC-Standard zu erweitern. DDC/CI ermöglicht das Senden von Monitoreinstellungen mit Hilfe der Software für Ferndiagnose.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • EIN • AUS
Aut. Eing.-Wechs.	Für die automatische Erkennung der verfügbaren Eingangsquelle.	<ul style="list-style-type: none"> • EIN • AUS
Auto-Abschaltung	Stellt die Zeit für die automatische Ausschaltung des Monitors im Stromsparmodes ein.	<ul style="list-style-type: none"> • AUS • 10 Min. • 20 Min. • 30 Min.
Auflösungshinweis	Einstellung, ob ein Hinweis für die empfohlene Auflösung angezeigt werden soll, wenn eine neue Eingangsquelle vom Monitor erkannt wird.	<ul style="list-style-type: none"> • EIN • AUS
Informationen	Zeigt die aktuellen Einstellungen für die Monitoreigenschaften.	<ul style="list-style-type: none"> • Eingabe • Aktuelle Auflösung • Optimale Auflösung (am besten mit dem Monitor) • Modellname
Vorgabe	Stellt alle Modus-, Farb- und Geometrieinstellungen auf die Standardwerte ab Werk zurück.	<ul style="list-style-type: none"> • JA • NEIN


Fehlerbehebung

Häufig gestellte Fragen (FAQ)



Bilder

-  Das Bild ist verschwommen.
-  • Laden Sie die **Resolution file (Auflösungsdatei)** von der Webseite herunter (siehe [Produktunterstützung auf Seite 3](#)). Lesen Sie "**Die Bildschirmauflösung verändern**". Wählen Sie dann die richtige Auflösung und Wiederholfrequenz, und korrigieren Sie die Einstellungen wie in den Anweisungen beschrieben.



• Wenn ein VGA-Verlängerungskabel verwendet wird, entfernen Sie es für die Prüfung. Ist das Bild jetzt scharf? Laden Sie die **Resolution file (Auflösungsdatei)** von der Webseite herunter (siehe [Produktunterstützung auf Seite 3](#)). Lesen Sie "**Die Bildschirmauflösung verändern**". Wählen Sie dann die richtige Auflösung und Wiederholfrequenz, und korrigieren Sie die Einstellungen wie in den Anweisungen beschrieben, um das Bild zu optimieren. Leitungsverluste in Verlängerungskabeln führen im Allgemeinen zu einer schlechteren Bildqualität. Sie können diese Verluste minimieren, indem Sie ein Verlängerungskabel mit besseren Leitereigenschaften oder mit einem integrierten Verstärker verwenden.
-  Kommt es nur bei niedrigeren Auflösungen als der nativen (maximalen) Auflösung zu unscharfen Bildern?
-  Laden Sie die **Resolution file (Auflösungsdatei)** von der Webseite herunter (siehe [Produktunterstützung auf Seite 3](#)). Lesen Sie "**Die Bildschirmauflösung verändern**". Wählen Sie die native Auflösung.
-  Pixelfehler werden angezeigt.







Eines von mehreren Pixeln ist immer schwarz, eines oder mehrere Pixel sind immer weiß, eines oder mehrere Pixel sind immer rot, grün, blau oder haben eine andere Farbe.
-  • Reinigen Sie den LCD-Monitor.

• Schalten Sie Gerät abwechselnd ein/aus.



• Dies sind Pixel, die permanent ein- oder ausgeschaltet sind. Dies ist ein natürlicher Effekt, der bei der LCD-Technologie häufig vorkommt.
-  Das Bild hat eine falsche Farbtönung.
-  Es ist gelb-, blau- oder rosastichig.

Rufen Sie **Bild** und **Farbe zurück**s. auf und wählen Sie anschließend **JA**, um die Farbeinstellungen auf die Voreinstellungen ab Werk zurückzustellen.



Wenn das Bild immer noch nicht korrekt angezeigt wird, und auch das OSD eine falsche Farbtönung hat, fehlt eine der drei Primärfarben am Signaleingang. Überprüfen Sie die Anschlüsse des Signalkabels. Wenn Pins verbogen oder abgebrochen sind, wenden Sie sich an Ihren Händler.
-  Das Bild ist verzerrt, blinkt oder flimmert.
-  Laden Sie die **Resolution file (Auflösungsdatei)** von der Webseite herunter (siehe [Produktunterstützung auf Seite 3](#)). Lesen Sie "**Die Bildschirmauflösung verändern**". Wählen Sie dann die richtige Auflösung und Wiederholfrequenz, und korrigieren Sie die Einstellungen wie in den Anweisungen beschrieben.

-  Für den Monitor wird seine native Auflösung verwendet, aber das Bild ist weiterhin verzerrt.
-  Bilder aus unterschiedlichen Eingangsquellen können auf dem Monitor verzerrt oder gestreckt erscheinen, wenn für diesen die native Auflösung verwendet wird. Um eine optimale Anzeigeleistung für jede Art von Eingangsquelle zu erzielen, können Sie die Funktion **Anzeigemodus** auf das geeignete Seitenverhältnis für die Eingangsquellen einstellen. Siehe [Anzeigemodus auf Seite 56](#) für weitere Einzelheiten.
-  Das Bild ist in eine Richtung verschoben.
-  Laden Sie die **Resolution file (Auflösungsdatei)** von der Webseite herunter (siehe [Produktunterstützung auf Seite 3](#)). Lesen Sie "**Die Bildschirmauflösung verändern**". Wählen Sie dann die richtige Auflösung und Wiederholfrequenz, und korrigieren Sie die Einstellungen wie in den Anweisungen beschrieben.
-  Schwacher Schatten auf dem Standbild ist auf dem Bildschirm sichtbar.
- 
 - Aktivieren Sie die Energieverwaltungsfunktion, um Ihren Rechner und Monitor in den weniger Energie verbrauchenden "Ruhe"-Modus zu bringen, wenn Sie in nicht verwenden.
 - Verwenden Sie einen Bildschirmschoner, um die Beibehaltung eines Bilds auf dem Bildschirm zu vermeiden.

Netz LED-Anzeige

-  Die LED-Anzeige leuchtet weiß oder orange.
- 
 - Wenn die LED weiß leuchtet, ist der Monitor eingeschaltet.
 - Wenn die LED weiß leuchtet und die Meldung **Signal außerhalb des Bereichs** am Bildschirm angezeigt wird, heißt dies, dass Sie einen Anzeigemodus verwenden, der nicht vom Monitor unterstützt wird. Wechseln Sie zu einem unter. Laden Sie die **Resolution file (Auflösungsdatei)** von der Webseite herunter (siehe [Produktunterstützung auf Seite 3](#)). Lesen Sie "**Die Bildschirmauflösung verändern**". Wählen Sie dann die richtige Auflösung und Wiederholfrequenz, und korrigieren Sie die Einstellungen wie in den Anweisungen beschrieben.
 - Wenn die LED orange leuchtet, ist der Energiesparmodus aktiv. Drücken Sie eine beliebige Taste auf der Computertastatur, oder bewegen Sie die Maus. Wenn das Problem weiterhin besteht, überprüfen Sie die Anschlüsse des Signalkabels. Wenn Pins verbogen oder abgebrochen sind, wenden Sie sich an Ihren Händler.
 - Wenn die LED aus ist, überprüfen Sie die Steckdose, die externe Stromversorgung und den Netzschalter.

OSD-Steuerungen

-  Die OSD-Steuerelemente stehen nicht zur Verfügung.
-  Um die OSD-Steuerelemente wieder zu aktivieren, wenn sie gesperrt sind, drücken und halten Sie 10 Sekunden lang eine beliebige Taste.

OSD Meldungen

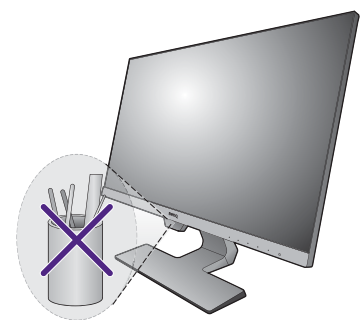
- ? Eine Meldung **Signal außerhalb des Bereichs** wird während des Startvorgangs des Computers auf dem Bildschirm angezeigt.
- ✓ Wenn eine Meldung **Signal außerhalb des Bereichs** auf dem Bildschirm während des Startvorgangs des Computers angezeigt wird, bedeutet dies eine durch das Betriebssystem oder der Grafikkarte verursachte Inkompatibilität. Das System wird die Aktualisierungsrate automatisch anpassen. Warten Sie einfach, bis das Betriebssystem gestartet wird.

Audio

- ? Die eingebauten Lautsprecher geben keinen Ton aus. (nur ausgewählte Modelle)
- ✓
 - Prüfen Sie, ob das gewünschte Kabel für die Audioeingangssignale richtig angeschlossen ist. Siehe [Schließen Sie das Audiokabel an](#), auf Seite 23 für weitere Einzelheiten.
 - Erhöhen Sie die Lautstärke (Ton ist evtl. deaktiviert oder Lautstärke ist zu niedrig).
 - Entfernen Sie den Kopfhörer und/oder externe Lautsprecher. (Wenn diese Geräte an den Monitor angeschlossen sind, sind die eingebauten Lautsprecher automatisch deaktiviert.)
- ? Die angeschlossenen externen Lautsprecher geben keinen Ton aus.
- ✓
 - Entfernen Sie den Kopfhörer (falls dieser an den Monitor angeschlossen ist).
 - Prüfen Sie, ob der Ausgang richtig angeschlossen ist.
 - Wenn die externen Lautsprecher mit Strom über die USB-Verbindung versorgt werden, prüfen Sie, ob diese Verbindung in Ordnung ist.
 - Erhöhen Sie die Lautstärke der externen Lautsprecher (Ton ist evtl. deaktiviert oder Lautstärke ist zu niedrig).

Sensoren (nur ausgewählte Modelle)

- ? Der Lichtsensor des Monitors funktioniert nicht einwandfrei.
- ✓ Der Lichtsensor befindet sich unten vorne am Monitor. Prüfen Sie bitte Folgendes:
 - Ob Sie den Sensor-Schutzaufkleber entfernt haben.
 - Wenn die **Bright Intelligence** Funktion auf **EIN** gestellt ist. Siehe **Eye Care > Bright Intelligence**.
 - Gibt es Hindernisse vor dem Sensor, die die Erkennung von Licht beeinträchtigen?
 - Befinden sich hellfarbige Gegenstände oder Kleidungsstücke vor dem Sensor? Helle Farben (besonders Weiß und fluoreszierende Farben) reflektieren Licht und können so verhindern, dass der Sensor die Hauptlichtquelle erkennen kann.



Weitere Hilfe?

Wenn Sie auch nach dem Lesen dieses Handbuchs noch Probleme mit dem Monitor haben, wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie das Produkt gekauft haben, oder rufen Sie die lokale Webseite von Support.BenQ.com für weiteren Support und lokalen Kundendienst auf.